

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **54 (1936)**

Heft 68

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 21. März
1936

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Samedi, 21 mars
1936

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIV. Jahrgang — LIV^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N° 68

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.600

Abonnement: *Schweiz*: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland*: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonnenzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.600

Abonnements: *Suisse*: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — *Etranger*: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 68

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. — Concordati. Handelsregister. — Registro du commerce. — Registro di commercio. Sparbank Triengen A.-G. Triengen. Bilanzen. — Bilanci. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr, Answies. — Service de clearing, état des paiements.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bezw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensgegenstände Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L. P. 231, 232.)

(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (6077¹)

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Häusermann G. & Co., Technisches Bureau, Vertretungen der Maschinenbranche, Walchstrasse 19, in Zürich 6.

Datum der Konkurseröffnung: 26. Februar 1936.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 27. März 1936.

Kt. Zürich Konkursamt Elgg (6059¹)

Gemeinschuldnerin: Firma Valsecchi-Zamaroni Viktor, Baugeschäft, an der Bahnhofstrasse, in Elgg.

Eigentümer folgender Grundstücke: Im Gemeindebann Elgg: Kat. Nr. 1260: 1 Wohn- und Geschäftshaus Nr. 370, mit 12.30 Aren Umgelände, an der hinteren Bahnhofstrasse; Kat. Nr. 1423: 81.58 Aren Wiesen und ausgeb. Kiesgrubenland im Rosenberg

Datum der Konkurseröffnung: 21. Februar 1936

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 6. März 1936, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant z. Lindenhof, in Elgg.

Eingabefrist: Bis 27. März 1936, für Dienstbarkeiten bis 17. März 1936.

Kt. Zürich Konkursamt Illnau (6076¹)

Konkursamtliche Nachlassliquidation.

Gemeinschuldner: Nachlass des am 9. Dezember 1935 verstorbenen Jucker-Oehsner Albert, geb. 1887, von Weisslingen, Mechaniker, wohnhaft gewesen in Effretikon-Illnau, gewesener Inhaber der Firma Albert Jucker, Mechanische Werkstätte, Effretikon-Illnau.

Konkurseröffnung: 15. Februar 1936.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG und Art. 96 KV.

Liegenschaft des Gemeinschuldners: Gebäude Assek. Nrn. 1029, 1024 und 1118, mit zirka 22.40 Aren Gebäudegrundfläche, Hofraum und Wiesen im Brandried und Brandwiesli in Effretikon.

Eingabefrist (auch für Dienstbarkeiten): Bis 27. März 1936.

Kt. Zürich Konkursamt Wädenswil (6083¹)

Gemeinschuldner: Fürst-Ettlin Arnold, geb. 1887, von Basel, Kaufmann, Seestrasse 151, Wädenswil.

Konkurseröffnung: 25. Januar 1936.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 31. März 1936.

Kt. Zürich Konkursamt Winterthur-Altstadt (1578)

Gemeinschuldner: Lebedkin Salomon, geb. 1886, von Brunnadern, Kaufmann, in Winterthur, Untertorgasse 18, Inhaber eines Textilwarengeschäftes an der Marktgasse 2, in Winterthur.

Datum der Konkurseröffnung: 17. März 1936.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 2. April 1936, nachmittags 2½ Uhr, im Sitzungszimmer des Konkursamtes (Turnerstrasse 1).

Eingabefrist: Bis 21. April 1936.

N.B. Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 1. April 1936, abends 6 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zum sofortigen bestmöglichen Verkauf sämtlicher Konkursaktiven ermächtigen.

Kt. Bern Konkursamt Biel (1530)

Gemeinschuldnerin: Firma Batilo Tennischlägerfabrik A. G., Aebistrasse 75, Biel 7.

Datum der Konkurseröffnung: 29. Februar 1936.

Ordentliches Verfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 30. März 1936, nachmittags 2½ Uhr, im Café Hugi an der Spitalstrasse, Biel.

Eingabefrist: Bis und mit dem 21. April 1936.

Kt. Bern Konkursamt Interlaken (1531)

Gemeinschuldner: Fischer Alfred, Buchdruckerei und Kunstanstalt, Unterseen.

Datum der Konkurseröffnung: 25. Februar 1936.

Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 11. April 1936.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (6082²)

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Kienzli & Cie., Plasteische Kunstgewerbe-Industrie «Mefa» und Mannequin-Fabrikation, in Gränichen.

Datum der Konkurseröffnung: 4. März 1936.

Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 3. April 1936.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (1581)
Faillie: Société immobilière de Bellevaux-Dessus A. S. A., à Lausanne.
Date du prononcé: 17 mars 1936.
Faillite sommaire, art. 231 L. P.
Délai pour les productions des créances: 10 avril 1936.
Délai pour les productions de servitudes, immeubles sis rière la commune de Lausanne: 10 avril 1936.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (1582)
Faillie: Société immobilière Clos Iris S. A., Prévèrèges-Plage, dont le siège à Lausanne.
Date du prononcé: 17 mars 1936.
Faillite sommaire, art. 231 L. P.
Délai pour les productions des créances: 10 avril 1936.
Délai pour les productions de servitudes, immeubles sis rière la commune de Prévèrèges: 10 avril 1936.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (1583)
Faillie: Société immobilière Crémérie Prévèrèges-Plage, S. A., dont le siège est à Lausanne.
Date du prononcé: 17 mars 1936.
Faillite sommaire, art. 231 L. P.
Délai pour les productions des créances: 10 avril 1936.
Délai pour les productions de servitudes, immeubles sis rière la commune de Prévèrèges: 10 avril 1936.

Ct. de Vaud *Office des faillites du Pays-d'Enhaut, à Château-d'Oex* (1547)
Failli: Lenoir Charles, boulangerie-épicerie, Château-d'Oex.
Propriétaire d'immeubles rière la commune de Château-d'Oex.
Date de l'ouverture de la faillite: 13 mars 1936.
Première assemblée des créanciers: Jeudi 26 mars 1936, à 15 heures, en Salle du Tribunal, à Château-d'Oex.
Délai pour les productions: 21 avril 1936; pour l'indication des servitudes: 10 avril 1936.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites du Locle* (1532)
Failli: Aellen John-Fernand, fils de Louis-Alcide, originaire de Saanen (Berne), né le 14 novembre 1887, époux de Marthe-Louisa née Reinhard, commerce de fourrages, au Locle.
Date de l'ouverture de la faillite: 12 mars 1936.
Liquidation sommaire, art. 231 L. P.
Délai pour les productions: 10 avril 1936, inclusivement.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de Neuchâtel* (1579)
Faillie: Société en nom collectif *Frieden Frères*, entreprise de chauffages centraux et installations sanitaires, à Neuchâtel.
Date de l'ouverture de la faillite: 20 février 1936.
Première assemblée des créanciers: Mardi 31 mars 1936, à 14^h heures, à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel, Salle du Tribunal II, 2^{me} étage.
Délai pour les productions: 21 avril 1936, inclusivement.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de Neuchâtel* (1580)
Failli: *Frieden Jean-Pierre*, entreprise de chauffages centraux et installations sanitaires, de Ruppoldsried (Berne), Bel-Air 15, à Neuchâtel.
Date de l'ouverture de la faillite: 20 mars 1936.
Liquidation sommaire, article 231 L. P., ordonnée le 20 mars 1936.
Délai pour les productions: 11 avril 1936, inclusivement.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (1518)
Ueber die CAPSOVA A. G., Verwertung der Erfindungsschutzrechte für Eier- und Obstverpackung «System Widmer», in Zürich 1, Sihlstrasse 43, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 29. Januar 1936 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 16. März 1936 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 31. März 1936 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und innert der gleichen Frist für die Kosten desselben einen Barvorschluss von Fr. 500. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich *Konkursamt Wiedikon-Zürich* (1549)
Ueber Schädle Max, geb. 1893, von Winterthur, Kaufmann, wohnhaft an der Austrasse 1, in Zürich 3, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 10. März 1936 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters vom 17. März 1936 mangels genügender Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 1. April 1936 die Durchführung des summarischen Konkursverfahrens begehrt und zugleich für die Kosten desselben einen Barvorschluss von Fr. 600. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Bern *Konkursamt Biel* (1533)
Einstellung des Konkursverfahrens mangels Aktiven.
Gemeinschuldner: Bauder & Martella, Gipser- und Malergeschäft, Rennweg 74, Biel 8.
Datum der Konkurseröffnung: 3. März 1936.
Depositionsfrist: 31. März 1936.

Das Konkursverfahren wird mangels Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger innert der Depositionsfrist für die Deckung der Konkurskosten einen Vorschuss von Fr. 400. — leistet.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (1584)
Ueber Bachmann-Bührer Friedrich Gustav, Colmarerstrasse 54, Kollektivgesellschaft der failliten Firma «Bachmann & Co. vormals Barruschky», Spenglerlei, Installationen etc., Klosterberg 25, in Basel, ist durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten vom 18. Februar 1936 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Dreiergerichtes am 16. März 1936 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.
Falls nicht ein Gläubiger bis zum 31. März 1936 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (1585)
Ueber Widmer-Keller Paul, wohnhaft Hebelstrasse 111, Inhaber der Firma «Paul Widmer», Fabrikation von Basler Leckerli und Hauskonfekt, Burgfelderstrasse 4, in Basel, ist durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten vom 24. Februar 1936 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Dreiergerichtes am 16. März 1936 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.
Falls nicht ein Gläubiger bis zum 31. März 1936 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 250 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. St. Gallen *Konkursamt St. Gallen* (1550)
Gemeinschuldner: Neuner-Dill Anton, von Diopoldsau, Velos-Geschäft Linsehlstrasse 64, Wohnung Moosbrückstrasse 29, St. Gallen.
Konkursöffnung: 13. März 1936.
Datum der Einstellungsverfügung: 18. März 1936 mangels Massavermögen.
Einsprachefrist: 10 Tage à dato (bis mit 1. April 1936).

Falls nicht ein Gläubiger die Durchführung des Konkurses verlangt und für die Kosten eine Sicherheit von Fr. 300. — leistet, wird das Verfahren geschlossen.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1586)
La liquidation par voie de faillite ouverte contre Institut de Beauté Cybel S. A., rue de la Rôtisserie 29, à Genève, par ordonnance rendue le 18 février 1936 par le Tribunal de 1^{re} instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 19 mars 1936 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 31 mars 1936 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais en 250 fr. la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.)

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(L. E. F. 249—251.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich *Konkursamt Wädenswil* (60921)
Kollokationsplan und Inventar.

Im Konkurs über Baur Ernst, Kolonialwarenhändler, am Rebblaubweg, in Wädenswil, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 28. März 1936 gerichtlich anhängig zu machen, ansonst er als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Wädenswil und Beschwerden über die Zuteilung der Kompetenzstücke bei der Aufsichtsbehörde einzureichen.

Kt. Luzern *Konkursamt Luzern* (1574)

Im Konkurs über die Firma Gutzwiller & Cie in Liquidation (Kommanditgesellschaft), Bau- und Hobewerkzeuge, Holzhandel, früher Sempacherstrasse Nr. 5, nun Bruchstrasse Nr. 35, in Luzern, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Luzern zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Luzern *Konkursamt Schüpfheim* (1551)

Im Konkurs über Familie Studer (Kollektivgesellschaft), Wirtschaft und Handlung, Landbrücke, Schüpfheim, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Schwyz *Konkursamt Küssnacht* (1587)

Der abgeänderte Kollokationsplan im Konkurs der Kohler J., Frau, Küssnacht, liegt beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Solothurn *Konkursamt Solothurn* (1534)

Kollokationsplan und Inventar.

Im Konkurs (summarisches Verfahren) des Rollin Heinrich, von Ober-Tramlingen (Bern), Café Weissensteinbahn, Wengistrasse 15, Solothurn, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerechnet gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

Innert der gleichen Frist sind evtl. Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde (Obergericht), und Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Solothurn einzureichen.

Kt. Basel-Land Konkursamt Binningen (1535)**Kollokationsplanaufgabe und Einladung zur II. Gläubigerversammlung.**

Im Konkurs des Oberholzer Hans, geschieden, Sonnen-Drogerie, in Neu-Allschwil, Baslerstrasse Nr. 315, Inhaber der gleichnamigen Einzel-firma, liegt den beteiligten Gläubigern der Kollokationsplan, das Lastenverzeichnis, sowie die Vormerkung der Eigentumsansprüche und der Kompetenzausscheidung mit den Verfügungen des Konkursamtes während 10 Tagen zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung dieses Planes sind beim Bezirksgericht in Arlesheim und Beschwerden gegen die Kompetenzausscheidung bei der Aufsichtsbehörde über Schuldbetreibung und Konkurs in Liestal anzubringen, beides innert 10 Tagen von der öffentlichen Bekanntmachung an.

Die zweite Gläubigerversammlung findet statt: Freitag, den 17. April 1936, 14½ Uhr, im Restaurant zur «Sonne», in Neu-Allschwil, Baslerstrasse Nr. 302, mit folgenden Traktanden:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit.
2. Berichterstattung über den Gang der Verwaltung und den Stand der Aktiven und Passiven.
3. Beschlussfassung über Bestätigung der Konkursverwaltung.
4. Evtl. Wahl eines Gläubigerausschusses.
5. Beschlussfassung über Verwertung der Aktiven.
6. Erteilung von Prozessvollmacht.
7. Verhandlung über Abschluss eines Nachlassvertrages.
8. Beschlussfassung über Verzicht auf Geltendmachung bzw. Stellung von Begehren um Abtretung streitiger Rechtsansprüche. gemäss Art. 260 SchKG.

Kt. St. Gallen Konkursamt Oberloggenburg in Neu St. Johann (1536)**Kollokationsplan- und Inventaraufgabe.**

Der Kollokationsplan und das Inventar in nachbezeichnetem Konkurs liegt beim Konkursamt Oberloggenburg in Neu St. Johann auf:

Lüthi-Ritz Friedrich, Bildhauerei und Marmorindustrie, Ebnat (sen.).

Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 25. März bis und mit 3. April 1936.

Kt. St. Gallen Konkursamt Wil (1552)**Kollokationsplan- und Inventaraufgabe. Neuauflage.**

Der Kollokationsplan und das Inventar in nachbezeichnetem Konkurs liegen beim Konkursamt Wil zur Einsicht auf:

Benedetti Benedetto, Schiffweberei, Wil.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 25. März bis und mit 3. April 1936.

Kt. Graubünden Konkursamt Klosters (1537)**Kollokationsplan und Inventar.**

Im Konkurs über Grass Johann, mechanische Schlosserei, Klosters-Platz, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Es sind innert 10 Tagen seit der öffentlichen Bekanntmachung anhängig zu machen:

1. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes beim zuständigen Gerichte.
2. Beschwerde gegen das Inventar bei der Aufsichtsbehörde.
3. Abtretungsbegehren im Sinne des Art. 260 SchKG., beim Konkursamt Klosters.

Es wird das summarische Verfahren (Art. 231 SchKG.) durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger das ordentliche Verfahren begehrt und hierfür einen genügenden Kostenvorschuss leistet.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti di Lugano (1538)

Fallito: Probst Victor, fu Giovanni, da Langnau, già in Herzogenbuchsee, ora domiciliato a Pazzallo.

Data deposito graduatoria: 21 marzo 1936 presso l'Ufficio Fallimenti di Lugano. Presso l'Ufficio Fallimenti di Wangen a. Aare è deposto copia dell'Elenco Oneri annesso alla graduatoria.

Termine per le opposizioni: Entro 10 giorni.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Avenches (1553)

Failli: Chuard Henri, fils d'Albert, agriculteur et distillateur, à Chabrey.

L'état de collocation des créanciers de cette faillite peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de la publication dans la Feuille officielle suisse du commerce du 21 mars 1936. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté. L'inventaire est aussi déposé, art. 32, alinéa 2, de l'ord. de 1911.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (1588)

Faillite: La succession de Echenard François, directeur d'hôtel, à Lausanne.

Date du dépôt: 21 mars 1936.

Délai pour intenter action en opposition et demander la cession des droits de la masse, art. 49, ord. de 1911: 31 mars 1936.

Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est aussi déposé, art. 32, § 2, de l'ord. de 1911.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (1589)

Faillite: Société en nom collectif Vinay & Cie, vins, à Lausanne et Bussigny.

Date du dépôt: 21 mars 1936.

Délai pour intenter action en opposition et demander la cession des droits de la masse, art. 49, ord. de 1911: 31 mars 1936.

Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (1539)

Faillite: Société en commandite Laucener H. & Cie, Fabrique des montres Zura, Rue des Jardiniets 21, à La Chaux-de-Fonds.

L'état de collocation des créanciers de la dite société est déposé à l'Office des Faillites où il peut être consulté. Les actions en contestation doivent être introduites jusqu'au 31 mars 1936, à défaut le dit état sera considéré comme accepté.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (1540)

Faillite: Société anonyme Mettler S.A. Etablissement d'art graphique, à La Chaux-de-Fonds, Rue Daniel Jeanrichard 28.

L'état de collocation des créanciers de la dite société est déposé à l'Office des Faillites où il peut être consulté. Les actions en contestation doivent être introduites jusqu'au 31 mars 1936, à défaut le dit état sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1590/91)

Faillis: Hoerler Conrad, commis, 2, rue du Château, à Genève; Schulé Louis, fils, droguiste, Bd. Georges Favon 30, à Genève.

L'état de collocation des créanciers des faillites sus-indiquées peut être consulté à l'office des faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Hottingen-Zürich (1554)

Das Zwangsliquidations-Verfahren gemäss Art. 134 VZG über die Liegenschaften der Genossenschaft Volkstheater Zürich, Treichlerstrasse 3 in Zürich 7, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 13. März 1936 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich Konkursamt Höggen-Zürich (1541)

Das am 7. Januar 1936 eröffnete Konkursverfahren über den Nachlass des Bihler-Scherer Eugen, geb. 1873, von Basel-Stadt, Vertreter, Zürcherstrasse 327, Weiningen-Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich am 13. März 1936 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich Konkursamt Horgen (1555)

Mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Horgen vom 13. März 1936 ist das Konkursverfahren über die Firma Müller Gebr., I. mechanische Schindelfabrik, Rothbühl-Horgen (Kollektivgesellschaft), als geschlossen erklärt worden.

Kt. Bern Konkursamt Trachselwald (1556)**Schluss des ordentlichen Konkursverfahrens.**

Schuldner: Aeschbacher Gottfried, Garage, Ramisberg.
Datum des Schlusses: 19. März 1936.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (1557/8)

Das Verfahren in nachverwähnten Konkursen ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 17. März 1936 geschlossen worden:

Bürigin-Jffrig Eugen, Metzgermeister, früher Lilienstrasse 1, Sankt Gallen W.

Verlassenschaft Höhener-Bornhauser Ernst, Kaufmann, wohnhaft gewesen Stationsstrasse 39, St. Gallen W.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.)

(L. P. 195, 196, 317.)

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (1559)

Mit Verfügung vom 17. März 1936 hat der Konkursrichter des Bezirksgerichtes St. Gallen den am 28. Juni 1935 über Flügel Gustav, jun., Schuh- und Sporthaus, Marktasse 24, wohnhaft gewesen Glärnischstrasse 19, St. Gallen, eröffneten Konkurs zufolge des mit seinen Gläubigern abgeschlossenen gerichtlichen Nachlassvertrages widerrufen. Der Genannte ist daher wieder in die freien Verfügungsrechte über sein Vermögen eingesetzt.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1592)

Der unterm 15. November 1935 über Bernet-Bruggmann Julius Ferdinand, Kaufmann, wohnhaft Dachselderstrasse 24 (früher Sevogelstrasse 119), in Basel, Inhaber der Firma «Ferdinand Bernet» Warenkredithaus, in St. Gallen, mit Zweigniederlassungen in Basel, Chur und Luzern, eröffnete Konkurs ist infolge Zustandekommens eines aussergerichtlichen Nachlassvertrages durch Verfügung des Dreiergerichtes vom 18. März 1936 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Kt. Graubünden Konkursamt Ob-Tasna in Ardez (1593)

Der unterm 14. Februar 1936 über Stadler Heinrich, Hoteltier, in Tarasp, eröffnete Konkurs wird infolge Bewilligung einer Nachlassung gemäss Verfügung des Bezirksgerichtsausschusses Inn vom 10. März 1936 widerrufen und der Schuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG 257—259.)

(L. P. 257—259.)

Kt. Bern Konkursamt Bern (1560)**Einzige Liegenschaftssteigerung.**

Im Konkurs über Simmen-Etter Friedrich, Gipser- und Malermeister, Karl-Schenkstrasse 1, in Bern, wird Freitag, den 24. April 1936, um 15 Uhr, im Café Simphon in Bern öffentlich versteigert:

Zwei Stücke Bauland, und zwar:

- A. Bern-Grundbuchblatt Nr. 2204, Kreis IV, am Egghölzliweg, mit einem Halte von 18,59 a.
- B. Bern-Grundbuchblatt Nr. 2293, Kreis IV, an der Zeerlederstrasse, mit einem Halte von 18,90 a.

Grundsteuerschätzung Fr. 7500.

Antliche Schätzung Fr. 61,840.

Die Steigerungsbedinge liegen 10 Tage vor der Steigerung im Bureau des Konkursamtes Bern öffentlich auf.

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass nur eine einzige Steigerung stattfindet und der Zuschlag an dieser ohne Rücksichtnahme auf die amtliche Schätzung erfolgt.

Bern, den 18. März 1936.

Konkursamt Bern: Maritz.

Kt. Bern Konkursamt Frutigen (1561)
Einzigste Liegenschaftsteigerung.

In der Verlassenschaftsliquidation der Trachsel-Schneider Ida, Frau, Alberts Ehefrau, Hotel National, und im Konkurs über Schneider Ernst, Koch, beide in Frutigen, bringt das Konkursamt Frutigen Donnerstag, den 2. April 1936, 14 Uhr, im Bahnhofbuffet Frutigen an eine einmalige und öffentliche Steigerung:

Nr. 1854 im Grundbuch von Frutigen:

Eine Besitzung an der oberen Bahnhofstrasse in Frutigen, enthaltend:

- a) das unter Nr. 296 für Fr. 73,500 brandversicherte Hotelgebäude «National»;
- b) den Gebäudeplatz, Garten und Hofraum im Halte von 5,35 a;
- c) das im Grundbuch als Zugehör angemerkte Betriebsinventar im Schätzungswerte von Fr. 15,531.40.

Grundsteuerschätzung Fr. 70,340.

Amtliche Schätzung (inklusive Zugehör) Fr. 68,000.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen 10 Tage vor der Steigerung auf dem Konkursamt Frutigen zur Einsicht auf.

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass nur eine einmalige Steigerung stattfindet, und dass der Zuschlag ohne Rücksicht auf die amtliche Schätzung erteilt wird.

Frutigen, den 26. Februar 1936.

Konkursamt Frutigen: Klopfenstein.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (1575)
Erste konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Gemeinschuldner: Helfenstein Karl, Kunststeinfabrikant, wohnhaft

Reussport Nr. 1, in Luzern.

Tag, Ort und Zeit der Steigerung: Dienstag, den 5. Mai 1936, nachmittags

2½ Uhr, im Rathaus am Kornmarkt in Luzern.

Steigerungsobjekte:

I.

Die Häuser Lädellstrasse Nrn. 26 und 28, Grundstück Nr. 905, Plan Nr. 34, Grundbuch Luzern, linkes Ufer, haltend 813 m², nebst Zugehör: 3 Reversbauten.

Brandversicherung: a) Wohnhaus Nr. 605 u. II Fr. 82,000.—

b) Werkstattgebäude Nr. 605 u. III » 72,000.—

Summa: Fr. 154,000.—

Katasterschätzung: » 149,000.—

Konkursamtliche Schätzung:

a) für die Grundstücke Fr. 150,000.—

b) für die 3 Reversbauten » 3,000.—

Summa: Fr. 153,000.—

Grundpfandrechte inklusive Zinse zirka Fr. 192,444. 20.

Vor dem Zuschlag hat der Ersteigerer eine Barkauten von Fr. 5000.— zu erlegen.

II.

Das Haus Nr. 667 k, Reussport Nr. 1 mit Garten, Grundstück Nr. 1399,

im Masse von 602 m² im Quartier Mühlegass, Stadtgemeinde Luzern.

Brandasssekuranz Fr. 47,000.—

Katasterschätzung » 40,000.—

Konkursamtliche Schätzung » 45,000.—

Grundpfandrechte inkl. Zinse zirka » 57,030. 20.

Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag eine Barkauten im Betrage von

Fr. 2000.— zu erlegen.

An der I. Steigerung können die Liegenschaften unter den konkursamtlichen Schätzungen nicht zugeschlagen werden.

Auflage der Steigerungsbedingungen für beide Liegenschaften: Vom

24. April 1936 an.

Luzern, den 18. März 1936.

Konkursamt Luzern:

A. Wolf.

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (1542)
Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Zuhander der Konkursmasse (summarisches Verfahren) des Lisibach Josef, Josef's sel., von Buttisholz (Luzern) und Mümliswil, Liegenschaftsagent und Wirt, in Solothurn, wird Dienstag, den 7. April 1936, 15 Uhr, im Restaurant «Schöngrünhübeli» in Solothurn zwangsweise öffentlich versteigert:

Grundbuch Solothurn Nr. 334:

16 a 44 m² Hausplatz und Garten an der Schöngrünstrasse,

geschätzt Fr. 1,812.—

Wohnhaus und Wirtschaft Nr. 29, am 15. Dezember 1930

geschätzt » 56,300.—

Wohnhaus Nr. 31, am 16. Dezember 1929 geschätzt » 8,700.—

Schweinstall Nr. 33, Rev. Schätzung 1920 » 500.—

Summa Grundbuchsschätzung Fr. 67,312.—

Konkursamtliche Schätzung Fr. 120,000.—

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 24. März 1936 bis 3. April

1936 beim Konkursamt Solothurn zur Einsicht auf.

Es findet nur eine Steigerung statt.

Solothurn, den 17. März 1936.

Konkursamt Solothurn i. V.:

W. Isler, Notar.

Kt. Basel-Land Konkursamt Waldenburg (1562)
Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Aus der Konkursmasse des Wöhrl-Haberthür Hans, Mineralquelle Jura, in Oberdorf, gelangen Dienstag, den 7. April 1936, nachmittags 3 Uhr, in der Wirtschaft zum Bad in Oberdorf auf öffentliche Steigerung:

Grundbuch Oberdorf:

1. Parz. Nr. 8: 11 a 05 m² Haus Nr. 281 im Bad, Brandlagerschat-

zung Fr. 91,000.

Haus Nr. 282 im Bad, Brandlagerschat-

zung Fr. 60,000.

14 a 39 m² Hofraum,

1 a 40 m² Garten,

32 a 29 m² Wiese mit Mineralquelle,

61 a 00 m² Wald,

95 m² Kanal.

2. Parz. Nr. 66: 209 a 88 m² Wiese, Neumatt und Badmatt,

3. Parz. Nr. 68: 51 a 44 m² Wiese, Badrain,

28 a 52 m² Wald,

4. Parz. Nr. 354: 117 a 87 m² Wiese, Gibleu,

81 m² Gebüsch,

5. Parz. Nr. 384: 85 a 57 m² Wiese, Budler.

6. Parz. Nr. 400: 203 a 01 m² Wiese, Gibleu.

27 a 65 m² Wald.

Grundbuch Niederdorf:

7. Parz. Nr. 403: 63 m² Budler.

Konkursamtliche Gesamtschätzung Fr. 140,000.

8. Zugehör: Die zum Betriebe des Geschäftes dienenden Beweglichkeiten

laut besonderem Verzeichnis.

Konkursamtliche Schätzung Fr. 11,630.

Es findet nur eine Steigerung statt, an welcher auf alle Fälle ohne

Rücksicht auf die Schätzungssumme der Zuschlag erfolgt.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom

23. März 1936 an bei der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf.

Beim Zuschlag sind Fr. 800 Verwertungskosten zu deponieren und 1%

Handänderungsgebühr zu bezahlen.

Konkursamt Waldenburg.

Kt. St. Gallen Konkursamt Wil (1563)
I. Steigerung.

Gemeinschuldner: Benedetti Benedetto, Schilfwere, Wil.

Ganttag: Montag, den 20. April 1936, nachmittags 2½ Uhr.

Gantlokal: Wirtschaft zum «Wilden Mann», Wil.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 2. April bis und mit 11. April

1936.

Grundpfand:

Liegenschaft Kat.-Nr. 408 an der Willenstrasse in Wil, bestehend aus:

a) einem Wohnhaus assek. sub Nr. 608 für Fr. 14,000;

b) einer Werkstatt mit Lagerraum, assek. sub Nr. 609 für Fr. 17,000;

c) 16 a 02 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.

Schätzungssumme und Zuschlagspreis Fr. 45,000.

Im übrigen wird auf Art. 257—259 SchKG und Art. 71 ff. KV, sowie

Art. 130 ff. VZG verwiesen.

Wil, den 18. März 1936.

Konkursamt Wil: Dr. Kaufmann.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren
(SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

Réalisation des immeubles
dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage
(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinstlich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Kt. Zürich Betreibungsamt Zollikon (6088*)

I. Steigerung.

Schuldner: Gautschi Adolf, Baumeister, Schwendenhausstrasse 2,

Zollikon.

Ganttag: Montag, den 4. Mai 1936, nachmittags 2 Uhr.

Gantlokal: Bureau des Betreibungsamtes, Zollikerstrasse 79, Zollikon.

Auflage der Gantbedingungen: 20. April bis 30. April 1936.

Eingabefrist: 3. April 1936.

Grundpfand:

Laut Grundbuchblatt 2022, Kat. Nr. 4678:

1. Ein Wohn- und Geschäftshaus mit Garagen an der Rebwiesstrasse 41,

in der Rebwies in Zollikon unter Assek.-Nr. 1168 für Fr. 47,000 asse-

kuriert, Schätzung 1931.

2. 5 a 32 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, daselbst.

Grenzen und Grunddienstbarkeiten laut Grundprotokoll.

Betreibungsamtliche Schätzung Fr. 38,000.

Der Erwerber hat an der Steigerung auf Abrechnung an der Kauf-

summe Fr. 2000 bar zu bezahlen; im übrigen wird auf die Steigerungs-

bedingungen verwiesen.

Zollikon, den 12. März 1936.

Betreibungsamt Zollikon.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (1576)
Schuldner: Gschwendtner Max, Bäckermeister, Sagenmattstr. Nr. 3, Luzern.
Ort und Zeit der Steigerung: Dienstag, den 12. Mai 1936, nachmittags 2½ Uhr, im Rathaus am Kornmarkt in Luzern.

Steigerungsobjekt: Wohnhaus Nr. 618 x mit Garten und Hofraum, Sagenmattstr. Nr. 3, Grundstück Nr. 1342, Plan 84, haltend 866,5 m².
Eingabefrist: Bis 9. April 1936.

Katasterschätzung	Fr. 52.000.—
Brandversicherung	> 62.000.—
Konkursamtliche Schätzung	> 75.000.—
Grundpfandrechte ohne Zinsen	> 80.000.—

Auflage des Lastenverzeichnisses und der Steigerungsbedingungen: Vom 2. Mai 1936 an.

Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag eine Barkaution von Fr. 3000.— zu erlegen.

Luzern, den 18. Mai 1936.

Konkursamt Luzern:
A. Wolf.

Kt. Basel-Stadt Betreibungsamt Basel-Stadt (1564)
Grundstück-Versteigerung. — I. Gant.

Donnerstag, den 14. Mai 1936, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgelände, Bäumlingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Grundpfandbetreibung das nachverzeichnete dem **Endriss Joseph**, geschieden, deutscher Reichsbürger, gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:

Sektion VII Parzelle 2022¹, haltend 3 a 4 m² mit Eckwohnhaus Sandgrubenstrasse 2.

Brandschätzung Fr. 163.500.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes inklusive Zugehör: Wirtschaft- und Hotelmöbiliar, beträgt Fr. 230.773.90.

Beim Zuschlag sind Fr. 3000 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Eingabefrist: Bis zum 10. April 1936.

Die Pfandgläubiger werden ersucht, bis zum gleichen Datum die Pfandtitel einzusenden. Sollten sie dieser Aufforderung nicht nachkommen, so würde eine allfällige, durch die Versteigerung notwendig werdende Abschreibung oder Löschung im Grundbuche gleichwohl vorgenommen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 27. April 1936 an zur Einsicht auf.

Basel, den 21. März 1936.

Betreibungsamt Basel-Stadt.

Ct. de Vaud Office des poursuites de Lausanne (6080¹)
Vente d'immeubles. — Première enchère.

Le mercredi 22 avril 1936, à 15½ heures, à la Salle de la Justice de Paix Montbenon Lausanne l'Office des Poursuites procédera à la vente par voie d'enchères publiques (première enchère) des immeubles appartenant à la Société Immobilière de l'Hôtel du Léman S.A., siège à Lausanne, comprenant bâtiment servant à l'exploitation de l'hôtel d'une superficie totale de 85 centiares, situés sur le territoire de la commune de Lausanne au lieu dit Rue de la Lenve 15.

Assurance-incendie:	fr. 93.000.—
Estimation officielle:	> 180.000.—
Taxe de l'Office des Poursuites:	> 170.000.— accessoires compris.
Délai pour les productions:	1 ^{er} avril 1936.
Conditions de vente déposées le	3 avril 1936.
Vente requise par le créancier hypothécaire en	2 ^{me} rang.

Les créanciers sont invités à déposer leurs titres hypothécaires à l'office, dans le délai fixé pour les productions.

Lausanne, le 7 mars 1936.

Le Préposé aux Poursuites:
Chappuis.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren (SchKG 41, 142.)

Kt. Bern Betreibungsamt Biel (1565)
II. Steigerung.

Im Grundpfandverwertungsverfahren gegen **Renck Marcel**, Sertisseur, in Biel, wird Montag, den 27. April 1936, nachmittags 4 Uhr, im Café Grüthli in Biel-Madretsch an eine zweite öffentliche Steigerung gebracht:

Biel-Grundbuch Nr. 6160: Eine Besitzung am Seilerweg in Biel-Madretsch, bestehend aus dem für Fr. 34.200 brandversicherten Wohnhaus Nr. 11, sowie dem Atelier Nr. 11a, nebst Hausplatz, Hofraum und Garten im Halte von 5,40 a.

Grundsteuerschätzung Fr. 41.780.

Betreibungsamtliche Schätzung Fr. 34.500.

Zugehör: Maschinen und maschinelle Einrichtungen im Schätzungswerte von Fr. 17.275.

Betreibungsamtliche Schätzung der Zugehör: Fr. 2374.

An der ersten Steigerung fiel kein Angebot.

Die Steigerungsbedingung liegen vom 15. April 1936 an während 10 Tagen im Bureau des Betreibungsamtes Biel zur Einsicht auf.

Biel, den 18. März 1936.

Betreibungsamt Biel: Roth.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Bern Konkurskreis Biel (1567)

Schuldner: **Bertschi J.**, Camionagegeschäft, Holz- und Kohlenhandel, und gew. Wirt zum Grüthli, in Biel-Madretsch.

Datum der Stundungsbewilligung durch den Gerichtspräsidenten II von Biel: 18. März 1936.

Sachwalter: **W. Louys**, Bücherexperte V. S. B., Biel, Seevorstadt 111.

Eingabefrist: Bis und mit 11. April 1936.

Gläubigerversammlung: Montag, den 4. Mai 1936, um 15 Uhr, in der Handels- und Gewerbekammer, Nidaugasse Nr. 49, in Biel.

Aktenauflage: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Ct. de Berne Arrondissement de Porrentruy (1594)

Débiteur: **Houlmann Joseph**, négociant, à Porrentruy.

Date du jugement accordant le sursis: 16 mars 1936.

Commissaire au sursis: **M^e R. Jambé**, avocat, Porrentruy.

Délai pour les productions: 10 avril 1936.

Assemblée des créanciers: 28 avril 1936, dès les 14 heures, en l'étude du commissaire.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 17 avril 1936.

Kt. St. Gallen Konkurskreis Altoggenburg (1566)

Schuldner: **Strässle-Braun Alois**, Konsum, Kolonial-, Glas-, Porzellan-, Mercerie- und Manufakturwaren, in Kirchberg (St. Gallen).

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Altoggenburg: 14. März 1936.

Sachwalter: **J. Brunner**, Konkursbeamter, Lichtensteig.

Eingabefrist: Bis 11. April 1936.

Demgemäß werden die Gläubiger aufgefordert, ihre Forderungen mit den nötigen Belegen versehen, dem Sachwalter einzureichen.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 1. Mai 1936, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant z. «Adler», in Kirchberg (St. Gallen).

Aktenauflage: 10 Tage vor dieser Versammlung beim Sachwalter.

Kt. Graubünden Konkurskreis Schanfigg (1577)

Schuldnerin: **Firma Kiszio Martin**, Schneiderei, Arosa.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Kreisgerichtsanschlusses Schanfigg, als Nachlassbehörde: 14. März 1936.

Sachwalter: **C. A. Rosenmund**, Arosa.

Eingabefrist: Binnen 20 Tagen.

Die Gläubiger genannten Schuldners werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen dem Sachwalter, **C. A. Rosenmund**, Arosa, einzureichen.

Gläubigerversammlung: Montag, den 4. Mai 1936, nachmittags 2.30 Uhr, im Hotel Bahnhof, Arosa.

Aktenauflage: Vom 23. April 1936 an 10 Tage auf dem Bureau des Sachwalters.

Ct. de Vaud Arrondissement d'Aigle (1595)

Débiteurs: **Epoux Ryhen-Moriaud Albert et Elise**, Clinique-Pension Mont-Riant, à Leysin.

Date de l'octroi du sursis par décision du président du Tribunal du district d'Aigle: 5 mars 1936.

Durée du sursis concordataire: 4 mois.

Commissaire: **Alfred Loude**, avocat, Montreux.

Délai pour les productions: 14 avril 1936.

Les créanciers sont invités à indiquer leurs créances au commissaire. Assemblée des créanciers: Lundi 22 juin 1936, à 15 heures, Maison de Ville, Aigle.

Examen des pièces: Dix jours avant l'assemblée en l'Etude du commissaire, Grand'Rue 74, Montreux.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. Zürich Konkurskreis Wald (6094²)

Die der Firma **Oberholzer & Co.**, Feinweberei, in Wald, bewilligte Nachlassstundung ist durch Beschluss des Bezirksgerichtes Hinwil um weitere zwei Monate, d. h. bis und mit 16. Mai 1936, verlängert worden.

Zürich, den 16. März 1936.

Der Sachwalter:

Dr. H. Hofmann,

Fides Treuhand-Vereinigung Zürich.

Kt. Bern Konkurskreis Laufen (1596)

Schuldnerin: **Firma Scherrer Gebr.**, Baugeschäft, Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Zwingen.

Dauer: Verlängerung um weitere 2 Monate, bis 6. Juni 1936.

Verfügung des Gerichtspräsidenten von Laufen vom 19. März 1936. Gläubigerversammlung: Diejenige vom 26. März 1936 wird verschoben. Sie findet nunmehr statt: Dienstag, den 26. Mai 1936, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaal in Laufen.

Aktenaufsicht: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung.

Laufen, den 19. März 1936.

Der Sachwalter:

Dr. J. Gerster, Fürsprecher.

Ct. de Berne — Arrondissement de Montier (1568)

A son audience du 11 mars 1936, le président du Tribunal du district de Montier a prolongé de deux mois, à compter du 5 avril 1936, le sursis concordataire accordé à Hauser Théodore, père, charpentier, à Montier.

L'assemblée des créanciers est renvoyée au mardi 19 mai 1936, à 15 h., à l'étude du commissaire, à Montier.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 9 mai 1936 à l'étude du sousigné.

Montier, le 14 mars 1936.

Le commissaire:
F. Degoumois, notaire.

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (1543)

Schuldner: Clavadetscher Fritz, Baumeister, Wesemlinrain 6, in Luzern.

Datum des Verlängerungs-Entscheidens: 17. März 1936.

Verlängerung: Bis und mit 17. Mai 1936.

Luzern, den 17. März 1936.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Joh. Rey, Inkasso- und Sachwalterbureau, Luzern.

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn-Lebern in Solothurn (1544)

Die Nachlassbehörde von Solothurn-Lebern hat unterm 5. Februar 1936 dem Bargetzi Louis, Riedo Watch, in Riedholz, eine zweimonatliche Nachlassstundung bewilligt. Auf Gesuch des Sachwalters wurde die Stundung um zwei Monate, d. h. bis 5. Juni 1936 verlängert.

Die auf Montag, den 23. März 1936, angesetzte Gläubigerversammlung ist verschoben auf Montag, den 4. Mai 1936, nachmittags 2½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes Lebern in Solothurn.

Solothurn, den 17. März 1936.

Konkursamt Lebern in Solothurn: Gisiger, Notar.

Ct. de Neuchâtel Arrondissement de La Chaux-de-Fonds (1597)

Par décision du 16 mars 1936, le président du Tribunal I du district de La Chaux-de-Fonds, a prolongé jusqu'au 15 juin 1936 le sursis concordataire accordé à la Maison Brodbeck Georges-E. Successeur de Le Globe S.A., outils et fournitures d'horlogerie, à Chaux-de-Fonds.

L'assemblée des créanciers primitivement fixée au 30 mars 1936, est renvoyée au mercredi 3 juin 1936, à 14 heures, dans la salle du Tribunal I, Hôtel de Ville, 1^{er} étage, à La Chaux-de-Fonds.

Les pièces seront tenues à la disposition des créanciers, au bureau du commissaire, 10 jours avant l'assemblée.

La Chaux-de-Fonds, le 19 mars 1936.

Le commissaire au sursis:
A. Jacot Guillarmod, avocat.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull'omologazione del concordato

(L. E. F. 304, 317.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Kt. Bern Richteramt Frutigen (1569)

Schuldner: Bettchen-Frutiger Hans, Hotel Schönegg, Kiental, Gemeinde Reichenbach.

Verhandlungstermin: Dienstag, den 24. März 1936, 14 Uhr, im Amthaus Frutigen.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages im Verhandlungstermin selbst anbringen.

Frutigen, den 17. März 1936.

Der Gerichtspräsident als erstinstanzliche Nachlassbehörde:
Burn.

Kt. Solothurn Richteramt Bucheggberg-Kriegstetten in Solothurn (1545)

Den Gläubigern des Wyss-Arni Willy, Händler in Hessigkofen, wird hierdurch zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über die Bestätigung des vom Schuldner vorgelegten Nachlassvertrages stattfindet: Mittwoch, den 25. März 1936, vormittags 10 Uhr, vor Amtsgericht Bucheggberg-Kriegstetten in Solothurn (Amthaus I. Stock).

Einsprachen können an der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich eingebracht werden.

Solothurn, den 17. März 1936.

Der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten:
Dr. B. Bachtler.

Kt. Graubünden Kreisamt Seewis i. Pr. (1600)

Die Verhandlungen über den Nachlassvertrag des Nef Jakob, Ringstrasse, Chur, mit seinen Gläubigern werden angesetzt auf Montag, den 30. März 1936, auf nachmittags 2 Uhr, im Rathaus in Seewis i. P.

Einsprachen gegen den Vertrag können bei der Verhandlung geltend gemacht werden.

Fanas, den 17. März 1936. Für die Nachlassbehörde Seewis i. P.:
Gg. Sprecher, Kreispräsident.

Ct. Ticino Pretura di Lugano-Città (1570)

La Pretura di Lugano-Città rende noto di avere, in relazione all'art. 304 legge di E. F., fissata l'udienza di mercoledì 25 corr., alle ore 3 pom., per gli incombenti concernenti l'omologazione del concordato proposto dalla ditta Lena e Gianini, in Lugano; avvertendo che in detta udienza i creditori potranno far valere le loro opposizioni.

Lugano, 17 marzo 1936.

Per la Pretura:
Bernaschina, segretario agg.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L. P. 306, 308, 317.)

Omologazione del concordato

(L. E. F. 306, 308, 317.)

Kt. Bern Richteramt Signau in Langnau (1546)

Schuldner: Rothermund Alfred, Säger und Holzhändler, Hinterdorf, Langnau.

Datum der Bestätigung: 3. März 1936.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Langnau, den 18. März 1936.

Der Gerichtspräsident: Baumgartner.

Ct. Ticino Pretura di Lugano-Città (1571)

La Pretura di Lugano-Città comunica, in relazione all'art. 308 legge di E. F., di avere, con decreto 5 corr., cresciuto in giudicato, omologato il concordato proposto da Corridori Agostino, in Lugano, sulla base del 20 % pagabile entro sei (6) mesi dalla presente pubblicazione.

Lugano, 17 marzo 1936.

Per la Pretura:
Bernaschina, segretario agg.

Nichtbestätigung des Nachlassvertrages — Refus d'homologation de concordat

(SchKG 306, 308.)

(L. P. 306, 308.)

Kt. Zürich Bezirksgericht Meilen (1598)

Mit Beschluss vom 27. Februar 1936 hat das Bezirksgericht Meilen den von der Firma Schuppisser & Billetter, Seestrasse 36, Küsnacht-Zürich, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag verworfen und die ihr erteilte Nachlassstundung als dahingefallen erklärt.

Dieser Beschluss ist rechtskräftig.

Meilen, den 19. März 1936.

Bezirksgericht Meilen:
Der Gerichtsschreiber: Dr. J. Fehlmann.

Nachlassverfahren von Banken und Sparkassen

(R.-G. vom 8. November 1934, Art. 37.)

Kt. Zürich Handelsgericht Zürich (1601)

Nachlassstundung und Schuldneruf

in Sachen der

Bank Guyerzeller A.-G., Zürich.

Das Handelsgericht Zürich

Abteilung A

hat

in Anwendung des Bundesgesetzes über die Banken und Sparkassen Art. 37 und der bundesrätlichen Vollziehungsverordnung Art. 44 ff., sowie der bundesgerichtlichen Verordnung betreffend das Nachlassverfahren von Banken und Sparkassen,

beschlossen:

1. Der Bank Guyerzeller A.-G. in Zürich wird eine Nachlassstundung von sechs Monaten bewilligt.

2. Von der Nachlassstundung sind ausgenommen:

a) sämtliche nach dem 28. November 1934 einbezahlten Beträge, einschliesslich aller während der Nachlassstundung einbezahlten Beträge;
b) sämtliche bis einschliesslich 1. Mai 1936 (vorgesehener Stichtag des Nachlassvertragsentwurfes) verfallenden Zinsen.

3. Als Sachwalter wird im Einvernehmen mit der eidgenössischen Bankenkommision ernannt Rechtsanwalt Dr. H. Weisflog, Talacker 48, Zürich 1. Dieser wird ermächtigt, zur Prüfung der Bücher eine Treuhandstelle zuzuziehen.

4. Der Bank Guyerzeller A.-G. wird die Fortführung des Geschäftsbetriebes mit Einschluss der Entgegennahme neuer Einzahlungen und des ausserbörlichen Handels mit Wertpapieren unter Aufsicht des Sachwalters bewilligt. Die Veräusserung von Liegenschaften, die Bestellung von Pfändern oder die Eingehung von Bürgschaften bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Zustimmung des Sachwalters.

5. Die Gläubiger der Bank Guyerzeller A.-G. werden im Einvernehmen mit dem Sachwalter aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 1. Mai 1936, unter Bezeichnung allfälliger Vorzugsrechte oder Pfandansprüche und mit Belegen versehen, bis und mit 23. April 1936 beim Sachwalter, Rechtsanwalt Dr. H. Weisflog, Talacker 48, Zürich 1, schriftlich anzumelden.

Die aus den Büchern der Bank ersichtlichen Forderungen, inbegriffen die auf den Inhaber lautenden, gelten als angemeldet, jedoch beim Ausbleiben der Anmeldung nur mit dem aus den Büchern der Bank ersichtlichen Betrag. Nicht angemeldete und nicht aus den Büchern der Bank ersichtliche Forderungen bleiben im weiteren Verfahren unberücksichtigt. Vorbehalten ist die nachträgliche Anmeldung im Sinne von Art. 251 des Schuldbetreibungs- und Konkursgesetzes und Art. 30 der Verordnung des Bundesgerichtes betreffend das Nachlassverfahren von Banken und Sparkassen.

Die Bank ist verpflichtet, einem Gläubiger auf Begehren über den Bestand seiner Forderung rechtzeitig vor Ablauf der Eingabefrist Auskunft zu erteilen.

Nicht anmeldungspflichtig sind die von der Nachlassstundung ausgenommenen Forderungen (Ziff. 2, lit. a und b oben).

Die Inhaber von Anleiheobligationen, Kassaobligationen und Kassascheinen werden nicht zu Obligationerversammlungen einberufen, sondern haben ihre Rechte selbständig und einzeln zu wahren.

Jeder auf den Inhaber lautende, in den Büchern figurierende Forderungstitel wird als selbständige Forderung behandelt, soweit nicht aus den Büchern oder allfälligen Anmeldungen sich ergibt, dass mehrere Titel im Zeitpunkt des Schuldnerufes in der gleichen Hand sind.

6. Dieser Beschluss wird je ein Mal im Amtsblatt des Kantons Zürich und im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht und je in Abschrift mitgeteilt dem Sachwalter, der Bank Guyerzeller A.-G. und zur Kenntnisnahme der Eidgen. Bankenkommision in Bern und der Direktion der Schweiz. Nationalbank.

Zürich, den 20. März 1936.

Im Namen des Handelsgerichtes Abt. A:
Der Präsident: i. V. Dr. Hasler.
Der Sekretär: Dr. Kraft.

Pfandnachlassverfahren und Nachlassstundung

(Bundesbeschluss vom 21. Juni 1935.)

Kt. Graubünden *Konkurskreis-Oberengadin* (1572)
Nachlassstundung und Eröffnung des Pfandnachlassverfahrens.

Der Bezirksgerichtsausschuss Maloja hat mit Entscheid vom 18. Dezember 1935 und 31. Januar 1936 der Kollektivgesellschaft **Liss Joh. Erben**, Hotel Bellevue, in Samaden, eine Nachlassstundung von 4 Monaten ab 10. März 1936 und gleichzeitig die Eröffnung des Pfandnachlassverfahrens gemäss Bundesbeschluss vom 21. Juni 1935 bewilligt.

Als Pfandgegenstände werden bezeichnet: Hotel Bellevue und Dependence in Crapun gelegen, mit Umschwung, Parzelle Nr. 148, Assek. Nrn. 214 und 215, und die Wiesen Parzellen Nrn. 400, 461, 491, 654, 678, 683, 748, 758, 843, 901 und 1072.

Die Pfand- und Korrentgläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 20. April 1936 beim gerichtlich bestellten Sachwalter, Advokaturbureau Th. Dorta, Samaden, anzumelden, die Pfandtitel einzureichen und eventuelle Bürgen anzugeben, unter Androhung der gesetzlichen Folgen im Unterlassungsfall.

Die Anordnung der Gläubigerversammlung und die Aktenaufgabe erfolgt nach Durchführung des Schätzungsverfahrens.

Samaden, den 20. März 1936.

Für den Bezirksgerichtsausschuss Maloja:
 Der Aktuar: Ch. Voumoos.
 Der Sachwalter: Advokaturbureau Th. Dorta, Samaden.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Kt. Bern *Richteramt II Bern* (1573)

Cardinaux Gustav, Elektrische Installationen, Hallwylstrasse 30, in Bern, hat ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Gesuchstellers und Behandlung des Gesuches ist angesetzt auf Donnerstag, den 26. März 1936, nachmittags 3 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern. Der Gesuchsteller hat persönlich zu erscheinen.

Die Gläubiger des Gustav Cardinaux können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung schriftlich bis zum 25. März 1936 bei der Kanzlei des Richteramtes II Bern einreichen.

Bern, den 17. März 1936.

Der Nachlassrichter:
 Jäggi.

Ct. de Fribourg *Tribunal de la Sarine, à Fribourg* (1599)

Papaux Denis, fils de Maxime, de Treyvaux, entreprise de bâtiments, charpenterie et menuiserie, à Treyvaux, a demandé l'octroi d'un sursis concordataire.

Le président entendra le requérant et se prononcera sur la demande mardi, 31 mars 1936, à 10 heures.

Les créanciers peuvent faire connaître au président, mais par écrit seulement, leurs motifs d'opposition à l'octroi du sursis jusqu'au moment de l'audience.

Fribourg, le 19 mars 1936.

Le président du tribunal:
 X. Neuhaus.

Verschiedenes — Divers — Varia

Ct. de Vaud *Office des faillites de Moudon* (6095)

Failli: Pittet Eugène, négociant, à Moudon.

L'office des faillites de Moudon recevra des offres, jusqu'au 31 mars 1936, pour la reprise en bloc ou par lots de toutes les marchandises de la masse consistant en épicerie, mercerie, chaussures, tissus, confections, lingerie, bonneterie, vaisselle, vannerie et broserie, selon détail à disposition des intéressés, au bureau de l'office, le tout taxé 34,759 fr. 15.

Pour qui voudrait continuer le commerce, le magasin est à louer.

Moudon, le 10 mars 1936.

L'office des faillites: F. Paccard.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1936. 16. März. Unter der Firma **Konfektion A.-G.** hat sich mit Sitz in Zürich am 10. März 1936 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Fabrikation von und der Handel mit Damen- und Herren-Konfektionswaren aller Art. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmungen verwandter Art beteiligen; sie ist berechtigt, alle Geschäfte zu tätigen, die dem Zwecke des Unternehmens unmittelbar oder mittelbar förderlich sind. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000; es ist eingeteilt in 40 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 250. Die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann daneben noch weitere Publikationsorgane bestimmen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. Josef Rappaport, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Geschäftslokal: Löwenstrasse 26, in Zürich 1 (bei Dr. J. Rappaport).

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

Sachwalter- und Bankgeschäft. — 1936. 10. März. Aus der Kommanditgesellschaft **Eug. v. Büren & Cie.**, Sachwalter- und Bankgeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 134 vom 12. Juni 1933, Seite 1403), ist die Kommanditistin Katharina von Büren geb. von Salis infolge Todes ausgeschieden und ihre Einlage von Fr. 250,000 erloschen. An ihre Stelle tritt als Kommanditistin ein Anna von Büren geb. von Salis, Privatière, von und in Bern, mit einer Einlage von Fr. 250,000.

Mützenfabrik. — 13. März. Die Kommanditgesellschaft **Kressmann & Co.**, Mützen- und Mützenfourniturenfabrik, in Bern (S. H. A. B. Nr. 25 vom 1. Februar 1932, Seite 254), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und ein Teil der Passiven gehen über an die Firma «Kressco Aktiengesellschaft, vormals Kressmann & Co.» laut Uebernahmebilanz per 7. März 1936.

Unter der Firma **Kressco Aktiengesellschaft vormals Kressmann & Co.** (**Kressco Société anonyme ci-devant Kressmann & Co.**) (**Kressco Società anonima già Kressmann & Co.**) gründet sich mit Sitz in Bern eine Aktiengesellschaft. Dieselbe bezweckt die Uebernahme und den Weiterbetrieb des bisher von der Kommanditgesellschaft «Kressmann & Co.», in Bern, betriebenen Handels- und Fabrikationsgeschäftes in Mützen- und Mützenfournituren. Die Statuten sind am 11. März 1936 angenommen worden. Die Zeitdauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Gesellschaft übernimmt von der Kommanditgesellschaft «Kressmann & Co.» die Aktiven und einen Teil der Passiven laut Uebernahmebilanz vom 7. März 1936, und zwar Aktiven im Betrage von Fr. 37,978.05 und Passiven im Betrage von Franken 15,478.05. Für den Uebernahmesaldo von Fr. 22,500 erhält der unbeschränkt haftende Gesellschafter Friedrich Karl Kressmann, in Bern, 45 Gesellschaftsaktien zu Fr. 500. Das Grundkapital beträgt Fr. 30,000, eingeteilt in 60 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Das Aktienkapital ist vollständig liberiert. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Gegenwärtig gehört ihm einzig an Ernst Messmer, Kaufmann, von und in Zürich. Derselbe zeichnet einzeln. Geschäftssitz: Philosophenweg 5.

Bureau de Courtelary

Horlogerie. — 17. mars. Le chef de la maison **Charles Gigandet**, à Tramelan-dessus, est Charles Gigandet, originaire des Genevez, à Tramelan-dessus. Horlogerie. Rue de la Paix 16.

18. mars. Dans son assemblée générale des actionnaires du 11 mars 1936, la raison sociale **Fabrique d'Ebauches Unites S. A.**, avec siège à Tramelan-dessus (F. o. s. du c. d. e. du 18 mai 1934, n° 114, page 1319), a modifié ses statuts. D'après l'art. 10 des statuts, le conseil d'administration se compose de 1 à 3 membres. Les autres faits sujets à publication n'ont pas été modifiés.

Bureau de Moutier

Moulin et scierie. — 18. mars. Le chef de la maison **Rodolphe Binggeli**, à Tavannes, est Rodolphe Binggeli, originaire de Albligen (Berne), à Tavannes. Moulin et scierie.

Boulangerie, pâtisserie, épicerie. — 18. mars. Le chef de la raison individuelle **Jakob Schwab**, à Pontenet, est Jakob Schwab, originaire de Chiètres (Fribourg), à Pontenet. Boulangerie, pâtisserie, épicerie.

Boulangerie, pâtisserie, épicerie. — 18. mars. Le chef de la raison individuelle **Ernest Lauper**, à Court, est Ernest Lauper, originaire de Wohlen (Berne), à Court. Boulangerie, pâtisserie, épicerie.

Cordonnerie, chaussures. — 18. mars. Le chef de la raison individuelle **Mario Badini**, à Moutier, est Mario Badini, originaire d'Italie, à Moutier. Cordonnerie, magasin de chaussures.

Restaurant. — 18. mars. Le chef de la raison individuelle **Ernst Hirt**, à Moutier, est Ernest Hirt, originaire de Tüschert, à Moutier. Exploitation du Restaurant des Georges.

Zug — Zoug — Zugo

Steinhauergeschäft. — 1936. 18. März. Unter der Firma **Somavilla & Breitenstein**, in Zug, haben Eugen Somavilla, von Italien, und Franz Breitenstein, von Bettwil (Aargau), beide wohnhaft in Zug, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 16. März 1936 begonnen hat. Natur- und Kunststeingeschäft. Chamerstrasse 67.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Baugeschäft. — 1936. 16. März. **Eugen Schädler** vorm. Eckinger, Einzelfirma in Basel (S. H. A. B. Nr. 181 vom 6. August 1935, Seite 1935), Baugeschäft. Der Inhaber Eugen Schädler, Bürger von Liechtenstein, in Basel, hat durch Vertrag mit seiner Ehefrau Nelly Gabrielle geb. Schädler Gütertrennung vereinbart.

Architekturbureau usw. — 16. März. Aus der Kommanditgesellschaft **Burckhardt, Wenk & Cie**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Februar 1934, Seite 139), Architekturbureau und Baugeschäft, sind Otto Wenk-Faber infolge Todes und Peter Sarasin-Christ ausgeschieden. Als weiterer unbeschränkt haftender Gesellschafter ist eingetreten der bisherige Prokurist Wolfgang Wenk, von und in Riehen. Seine Prokura ist erloschen.

Chemisch-technische Produkte. — 16. März. Inhaber der Firma **Ernst Diriwächter**, in Basel, ist Ernst Diriwächter, von und in Basel. Fabrikation und Handel in chemisch-technischen Produkten. Kraftstr. 16.

Bank. — 16. März. In der Kommanditgesellschaft **Lüscher & Cie**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 182 vom 7. August 1933, Seite 1911), Bankgeschäft, ist die Kommandite des Hans Hottinger von Fr. 50,000 auf Fr. 150,000 erhöht und die Kommandite des Rudolf Lüscher-Hübscher, nun in Rio de Janeiro wohnhaft, um Fr. 50,000 auf Fr. 150,000 vermindert worden.

Viehhandel. — 16. März. Oskar Hans Eduard Wandfluh von Kandergrund (Bern), und Robert Willen, von Adelboden (Bern), beide in Basel, haben unter der Firma **Wandfluh & Willen**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. März 1936 begonnen hat. Viehhandel. Lothringerrasse 139.

17. März. **Hans Röchling-Stiftung**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 205 vom 3. September 1935, Seite 2214), Zuwendungen an die deutschen Hilfsorganisationen. Der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt hat auf den Antrag des Stiftungsvorstandes und des Justizdepartements mit Beschluss vom 25. Januar 1936 die Stiftungsurkunde dahin abgeändert, dass der Vorsitzende nunmehr vom Vorstand aus denjenigen Personen gewählt wird, die von den drei nächsten Abkömmlingen des Stifters oder von Seitenverwandten des Stifters oder seiner Ehefrau vorgeschlagen werden.

Säkefabrikation. — 17. März. In die Kollektivgesellschaft **Anton Haas & Cie**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 50 vom 29. Februar 1936, Seite 513), Fabrikation von Säcken usw., tritt als weiterer Gesellschafter ein der bisherige Prokurist Jean Baer-Fischer, von Menziken, in Basel. Seine Prokuraunterschrift ist erloschen.

Kineumatographentheater. — 17. März. Aus dem Verwaltungsrat der **Philos A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 263 vom 9. November 1935, Seite 2765), Betrieb eines Kineumatographentheaters usw., ist **Hans Jakob Hunziker** ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neues Verwaltungsratsmitglied und zugleich als Präsident wurde gewählt **Joseph Adelman-Kern**, Kaufmann, von Nussdorf, in Birsfelden. Er führt Einzelunterschrift.

Chemisch-technische Produkte. — 17. März. **Kaspar Klaus-egger-Cröplin** und **Emil Wiesner**, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Klaus-egger & Wiesner**, in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. März 1936 begonnen hat. Handel in chemisch-technischen Produkten. Tellstrasse 52.

Internationale Transporte. — 17. März. In der **Hans Im Obersteg & Cie Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 109 vom 11. Mai 1935, Seite 1215), Spedition usw., ist die Prokura des **Friedrich Müller** erloschen.

Vermögensverwaltungen usw. — 18. März. Die **Negozia A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1936, Seite 48), Vermögensverwaltungen usw., hat in ihrer Generalversammlung vom 12. März 1936 die Statuten teilweise revidiert. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 1—5 Mitgliedern; die weiteren Änderungen betreffen die publizierten Bestimmungen nicht. Aus dem Verwaltungsrat ist **Robert Bütikofer** ausgeschieden.

Ingenieurbureau. — 18. März. Die Firma **Robert Gsell-Heldt, Ing.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 197 vom 24. August 1934, Seite 2370), Ingenieurbureau, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

18. März. Inhaber der Firma **Rudolf Hascha, Ing. vorm. Robert Gsell-Heldt, Ing.**, in Basel, ist **Rudolf Hascha-Kade**, deutscher Reichsangehöriger, in Binningen. Bau-Ingenieurbureau. Gartenstrasse 59 (Bureau).

Fleischextrakt usw. — 18. März. Unter der Firma **Produits Liebig Société Anonyme (Liebig Produkte Aktiengesellschaft)**, hat sich auf Grund der Statuten vom 3. März 1936 mit Sitz in Basel auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet zur Herstellung oder Fertig-Verarbeitung aller unter dem Namen «Liebig» bekannten Produkte (Fleischextrakt und dergl.), zum Handel mit solchen und ähnlichen Produkten sowie zur Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 5000 Inhaberaktien von Fr. 100. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Es gehören ihm an **Hermann Alfred Aeby**, Direktor, von Burgdorf, in Antwerpen, Präsident; **Jean Louis Haack**, Kaufmann, von und in Luzern, Delegierter, und **Helene Jenny**, Geschäftsführerin, von Niederhünigen (Bern), in Basel. Alle zeichnen je zu zweien. Geschäftsdomizil: Laufenstrasse 12/18.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

Stiekereien, Textilartikel. — 1936. 26. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «**Jules Metzger & Cie. Aktiengesellschaft (Jules Metzger & Cie. Société anonyme) (Jules Metzger & Co. Limited)**», mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1933, Seite 424), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 26. Februar 1936 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Jules Metzger & Cie. Aktiengesellschaft in Liq.** durch den Liquidator **Jules Metzger**, Kaufmann, von Krinau (St. Gallen), in Zürich, mit Einzelunterschrift besorgt. Die Unterschrift der Verwaltungsratsmitglieder **Jakob Büchi** und **Olga Metzger-Göldi** sind erloschen.

Schreinerei, Glaserei. — 16. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Buchle & Sohn**, Bau- und Möbelschreinerei, Glaserei, in Goldach (S. H. A. B. Nr. 134 vom 12. Juni 1930, Seite 1239), ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «**Jakob Buchle**» erloschen.

Inhaber der Firma **Jakob Buchle**, in Goldach, ist **Jakob Buchle**, sen., von Berg (St. Gallen), in Goldach. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «**Buchle & Sohn**». Schreinerei und Glaserei; Hauptstrasse (Obergoldach).

Conditorci. — 16. März. Inhaber der Firma **Fries Hans**, in St. Gallen C., ist **Hans Fries**, von Zürich, in St. Gallen. Conditorci; Neugasse 27.

16. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Kuster & Spig Baugeschäft Widnau**, mit Sitz in Widnau (S. H. A. B. Nr. 202 vom 30. August 1935, Seite 2188), hat den Geschäftssitz nach Balgach verlegt und die Firma abgeändert in **Kuster & Spig, Bauunternehmung Balgach**.

16. März. **Darlehenskasse Stein**, Genossenschaft, mit Sitz in Stein (Toggenburg) (S. H. A. B. Nr. 78 vom 5. April 1934, Seite 882). Der bisherige Präsident **Andreas Bohl** ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Vorsteher-Stellvertreter ist als solcher zurückgetreten, bleibt aber Mitglied des Vorstandes. Neu wurde in den Vorstand gewählt **Heinrich Scherrer**, Landwirt, von Nesslau, in Stein. Zum Präsidenten (Vorsteher) wurde bestimmt das Vorstandsmitglied **Alfred Hübler**, und zum Vorsteher-Stellvertreter das Vorstandsmitglied **Ernst Schweizer**. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Vorsteher kollektiv mit einem andern Mitglied des Vorstandes.

Haushaltungsartikel. — 17. März. Inhaber der Firma **Erwin von Gunten**, in Rorschach, ist **Max Erwin von Gunten-Hadorn**, von Sigriswil (Bern), in Rorschach. Vertretung in Haushaltsartikeln; Thurgauerstrasse 6.

17. März. Inhaber der Firma **Rutishauser Krontal-Drogerie**, in St. Gallen O., ist **Jules Rutishauser**, von Sommeri (Thurgau), in St. Gallen O. Drogen, Farbwaren, Lebensmittel; Rorschacherstrasse 183.

Reklamebureau. — 17. März. **Ernst Göggel**, Reklamebureau für Fremdenverkehr, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 52 vom 3. März 1936, Seite 526). Die Prokura des **Josef Heinze** ist erloschen.

Stiekerei, Spitzen. — 17. März. **Arthur Hauser**, Stiekerei und Spitzen, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 40 vom 17. Februar 1928, Seite 314). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Davidstrasse 27.

Kunstseide. — 17. März. **Haeberlin & Co.**, Handelsvertretung in Kunstseide und verwandten Produkten, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1932, Seite 163). Das Geschäftslokal befindet sich Poststrasse 17.

Kinderartikel, Wolle, Garn. — 17. März. **Galle & Hunziker**, Kollektivgesellschaft, Spezialgeschäft für Kinderartikel, Wolle, Garne, in

St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 87 vom 16. April 1929, Seite 776). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Marktplatz 18.

Textilwaren. — 17. März. Die Firma **Ernst Brandenburger**, Vertretungen in Textilwaren, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1934, Seite 75), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

17. März. Infolge Konkurses erfolgte Löschung der Firma **Flügel, Sport- & Schuhhaus**, mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 159 vom 11. Juli 1935, Seite 1739), wird, da der Konkurs widerrufen wurde, annulliert und es wird der frühere Eintrag wieder hergestellt.

Gasthaus. — 17. März. Eintragung von Amtes wegen laut Verfügung des Handelsregisteramtes gemäss Art. 26, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **Ernst Brunner**, in Mels, ist **Ernst Brunner-Kühne**, von Lyss (Bern), in Mels. Gasthaus zum Schweizerhof.

Aargau — Argovie — Argovia

Mähmesser usw. — 1936. 18. März. Inhaber der Firma **Burkart-Hunkeler**, in Alikon, Gemeinde Meienberg, ist **Johann Burkart-Hunkeler**, von Auw, in Alikon, Gemeinde Meienberg. Fabrikation und Vertrieb von Mähmessern und Vertrieb von eigenen patentierten Mähmesserklängen. Alikon.

Holz, Sperrholz usw. — 18. März. **Aktiengesellschaft Geiser & Co.**, Handel mit Holz, Sperrholz und andern Artikeln der Holzverarbeitenden Industrie, in Aarburg (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1933, Seite 628). **Max Bolliger** ist infolge Rücktrittes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde als Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich als Präsident desselben gewählt der derzeitige Direktor **Hans Geiser**, von Langenthal, nunmehr wohnhaft in Arosa. Er führt wie bisher Einzelunterschrift.

Vertretungen. — 18. März. Inhaber der Firma **Ernst Mohler**, in Hunzenschwil, ist **Ernst Mohler**, von Thürnen (Baselland), in Hunzenschwil. Vertretungen aller Art.

18. März. Die Firma **Toni Krauss, Theaterbuchhandlung**, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 301 vom 24. Dezember 1930, Seite 2627), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Boden- und Wandplattenbeläge. — 18. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Steiger, Spezialgeschäft für Boden- und Wandplattenbeläge**, in Reinach (Aargau) (S. H. A. B. Nr. 184 vom 9. August 1932, Seite 1931), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Paul Steiger und dessen Ehefrau **Elsa Steiger**, beide von Schlierbach (Luzern), in Reinach (Aargau), haben unter der Firma **Steiger & Co.**, in Reinach (Aargau), eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1936 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist **Paul Steiger**. Kommanditistin ist **Elsa Steiger** mit dem Betrage von Fr. 1200. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «**Gebr. Steiger**». Spezialgeschäft für Boden- und Wandplattenbeläge. Unterdorf.

18. März. **Seilerwarenfabrik A.-G. (Corderie S. A.)**, mit Sitz in Lenzburg (S. H. A. B. Nr. 264 vom 10. November 1932, Seite 2627). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. März 1936 haben die Aktionäre dieser Gesellschaft eine Revision der §§ 8 und 9 der Gesellschaftsstatuten beschlossen, wodurch indessen die früher publizierten Tatsachen keine Änderung erfahren haben. **Karl Berner** ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates und Geschäftsleiter mit Einzelunterschriftsberechtigung gewählt **Robert Wobmann**, Kaufmann, von Malters und Buchrain, in Oberbipp.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Wäsche. — 1936. 19. März. Inhaber der Firma **August Järman**, **Avobaversand**, in Grüneck-Müllheim, ist **August Järman**, von Röhrenbach i. E., in Grüneck-Müllheim. Vertrieb von Gesundheitswäsche aus Angorawolle.

Viehhandel usw. — 19. März. Die Firma **Guido Baumgartner-Braun**, Viehhandel und Landwirtschaft, in Sirmach (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1934, Seite 2067), ist infolge Aufgabe des Viehhandels erloschen.

Baugeschäft. — 19. März. Die Firma **Innoceente Galmari, Maurermeister**, in Entenswil-Schweizersholz (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1934, Seite 1937), ist infolge Todes des Firmainhabers erloschen. Die Aktiven und Passiven werden von der Kollektivgesellschaft «**J. Galmari's Erben**» in Entenswil-Schweizersholz übernommen.

Wve. **Luigia Galmari-Barbatti**, von Schweizersholz, in Entenswil, **Carl Galmari**, von Schweizersholz, in Entenswil, **Mario Galmari**, von Schweizersholz, in Entenswil, und **Cesare Lamperti-Galmari**, italienischer Staatsangehöriger, in Venegono (Italien), haben unter der Firma **J. Galmari's Erben**, in Entenswil-Schweizersholz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1936 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Innoceente Galmari**» übernimmt. Zur rechtsverbindlichen Unterschrift sind nur die Gesellschafter **Luigia Galmari-Barbatti** und **Carl Galmari** befugt und zwar einzeln. Baugeschäft.

Farben und Lacke. — 19. März. Inhaber der Firma **Adolf Scherrer**, in Romanshorn, ist **Adolf Scherrer**, von Stoeken-Neukirch-Eg., in Romanshorn. Handel mit Farben und Lacken für Malerei und Industrie. Neuhofstrasse 93.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Tessuti. — 1936. 18. marzo. Titolare della ditta individuale **Brovelli Luigi**, in Bellinzona, è **Luigi Brovelli** fu Casimiro, di nazionalità italiana, in Bellinzona. Tessuti-Viale stazione, casa Bassetti De-Agostini.

Ufficio di Lugano

18. marzo. Mediante atti notarili 12 e 18 marzo 1936, si è costituita una società anonima denominata **Società anonima Immobiliare Montarina**, i cui statuti portano la data del 10 marzo 1936. La sede è a Lugano e la durata illimitata. Suo scopo è l'acquisto, la vendita e l'amministrazione di immobili. Il capitale sociale è di fr. 10,000, suddiviso in n. 20 azioni nominative da fr. 500 cadauna. Le pubblicazioni previste dalla legge saranno fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società

è amministrata da 1 consiglio di amministrazione composto da 3 membri, che sono: Dr. Hans Muri di Hans, da Schinznach, in Küssnacht (Zurigo), avvocato, presidente; Ernst Leipziger fu Salo, tedesco, in Parigi, commerciante; Dr. Paolo Flüttsch fu Pietro, da Schiers, in Castagnola, avvocato. Essi firmano individualmente. Uffici della società in Via Gerolamo Vegezzi n. 1 (studio avvocati Pozzi e Flüttsch).

Distretto di Mendrisio

Tessuti, mercerie, chincaglierie ecc. — 17 marzo. Titolare della ditta individuale **Maria Peverelli**, in Vacallo, è Maria Peverelli moglie di Antonio nata Fontana, da Vacallo, suo domicilio. La titolare ha il consenso del proprio marito all'iscrizione. Tessuti, mercerie, filati, chincaglierie e libreria.

Genève — Genève — Ginevra

Café. — 1936. 17 mars. Le chef de la maison **Louis Borbey**, à Genève, est Gilles-Louis Borbey, de nationalité italienne, domicilié à Genève. Exploitation d'un café. Place Grenus 7.

Ouvrages de dames, etc. — 17 mars. La société en nom collectif **Yvonne Bellot et Henriette Maerky**, à Genève (F. o. s. du c. du 30 mai 1934, page 1452) est déclarée dissoute depuis le 29 février 1936. Son actif et son passif sont repris par l'associée «Henriette Maerky», ci-après inscrite. Cette société est radiée.

La maison est continuée, dès cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Henriette Maerky**, à Genève, par l'associée Henriette-Louise Maerky, de Genève, y domiciliée. Commerce en gros et en détail de tout ce qui se rapporte aux ouvrages pour dames, broderies d'art, tapisserie, trousseaux, layettes, soirées, lainages et articles du même genre, à l'enseigne: «A l'Art Féminin», Place Bel Air 4.

Sparbank Triengen A.-G. Triengen

Einladung

an die Inhaber von Obligationen der Sparbank Triengen A.-G., Triengen, zu einer

Obligationär-Versammlung

gemäss Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen, auf Samstag, den 4. April 1936, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum Kreuz in Triengen.

TRAKTANDEN:

1. Wahl des Tagespräsidenten.
2. Konstituierung des Bureau und Feststellung der Präsenz.
3. Bericht des Verwaltungsrates und Kenntnisnahme der Bilanz pro 31. Dezember 1935.
4. Beschlussfassung über folgende Anträge des Verwaltungsrates:
 - I. Stundung der Obligationen für eine Periode von fünf Jahren ab nächstem Fälligkeitsdatum;
 - II. Festsetzung des Zinsfusses auf 4 % p. a. für die Periode von fünf Jahren;
 - III. Reduktion des Aktienkapitals von Fr. 750,000 auf Fr. 300,000.

Gemäss der bundesrätlichen Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen vom 20. Februar 1918 und Novelle vom 20. Dezember 1920, kann von der Obligationärversammlung ein Beschluss über die gestellten Anträge rechtmässig nur gefasst werden, wenn die Vertretung von mindestens $\frac{2}{3}$ der im Umlauf befindlichen Obligationen ihre Zustimmung erteilt. Wir bitten daher die Obligationäre dringend, an der Versammlung teilzunehmen oder sich mit schriftlicher Vollmacht vertreten zu lassen.

(A. A. 48)

Triengen, den 18. März 1936. Sparbank Triengen A.-G. Triengen.
Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Bankgesellschaft, Winterthur und St. Gallen

Bilanz per 31. Dezember 1935

(Nach Annahme der Anträge des Verwaltungsrates.)

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kasse, Giro- und Postcheckguthaben	38,190,324	32	Bankenkreditoren:		
Coupons	2,865,276	65	Bankenkreditoren auf Sicht	14,785,319	07
Bankendebitoren:			Andere Bankenkreditoren	2,808,795	96
Bankendebitoren auf Sicht	37,771,156	28	Kreditoren:		
Andere Bankendebitoren	8,604,456	85	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	102,905,182	92
Wechsel	51,677,291	78	Kreditoren auf Zeit	42,244,835	49
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	58,612	50	Spareinlagen	13,131,684	36
Debitoren:			Depositen- und Einlagehefte	50,721,379	74
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	34,337,638	65	Kassenobligationen	103,457,110	—
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	130,108,096	07	Checks und kurzfristige Dispositionen	1,730,181	55
davon gegen hypoth. Deckung Fr. 24,045,682.—			Tratten und Akzepte	15,573,970	02
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	15,631,731	98	Hypotheken auf eigenen Liegenschaften	450,000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	54,488,038	14	Sonstige Passiven	6,550,700	58
davon gegen hypoth. Deckung Fr. 24,341,466.75			Rückstellungen	25,000,000	—
Kontokorrent-Vorschüsse an öffentlich-rechtliche Körperschaften	1,630,553	85	Aktienkapital	40,000,000	—
Hypothekendarlehen	8,336,512	06	Ordentlicher Reservefonds	8,000,000	—
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	33,578,826	10	Ausserordentlicher Reservefonds	12,000,000	—
Syndikatsbeteiligungen	1,940,677	—	Dividende pro 1935	1,600,000	—
Immobilien:			Vortrag auf neue Rechnung	476,488	77
Bankgebäude	16,487,000	—	Kautionen Fr. 20,296,063.50.		
Andere Liegenschaften	3,403,992	25			
Sonstige Aktiven	2,325,463	98			
Kautionen Fr. 20,296,063.50.					
	441,435,648	46		441,435,648	46

(A. G. 27)

Crédit Sierrois S. A. Sierre

Bilan au 31 décembre 1935 (après répartition)

Actif			Passif		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Caisse, compte de virements et compte de chèques postaux	97,465	45	Engagements en banque à vue	21,430	42
Avoirs en banque à vue	63,756	17	Engagements en banque à terme	262,047	60
Avoirs en banque à terme	1,072	80	Comptes de chèques et comptes créanciers à vue	889,435	45
Effets de change	519,796	55	Créances à terme	1,371,107	10
Comptes courants débiteurs garantis par créances hypothécaires	4,345,024	25	Dépôts en caisse d'épargne	1,308,627	29
Comptes courants débiteurs garantis par d'autres gages	1,270,587	60	Obligations et bons de caisse	2,922,181	45
Avances en compte courant et prêts à des corporations de droit public	160,798	45	Emprunts auprès de la centrale d'émission de lettres de gage	1,300,000	—
Placements hypothécaires	2,157,150	75	Dividende pour 1935, 6%	60,000	—
Titres et participations permanentes	666,811	—	Autres postes du passif	109,966	05
Immeubles à l'usage de la banque	116,000	—	Capital	1,000,000	—
Autres immeubles	184,000	—	Reserves	400,000	—
Autres postes de l'actif	64,235	—	Report à nouveau	1,902	66
	9,646,698	02	Montant des avais et cautionnements fr. 35,250.		
			Montant des engagements par endossement d'effets réescomptés fr. 111,380.65.		
				9,646,698	02
Doit			Avoir		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Intérêts débiteurs	324,576	70	Solde reporté de l'exercice précédent	2,499	90
Organes de la banque et personnel	55,913	60	Intérêts créanciers	414,037	75
Contributions aux institutions de prévoyance	3,000	—	Commissions	33,695	20
Frais généraux et frais de bureau	27,313	65	Produits du portefeuille effets	41,481	66
Impôts et taxes	14,672	25	Produits du portefeuille des titres, des participations permanentes et syndicales	29,241	75
Amortissement sur titres	25,810	10	Produits des immeubles	15,887	85
Bénéfice net	89,902	66	Divers	4,344	85
	541,188	96		541,188	96

(A. G. 26)

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr — Service de clearing

Ausweis vom 14. März 1936 — Situation au 14 mars 1936

Verkehr mit Ungarn — Mouvement avec la Hongrie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizer- waren Créances résult- ant d'exporta- tions de pro- duits suisses Fr.	B Forderungen aus dem Export von ausländ. Waren Créances résult- ant d'exporta- tions de produits étrangers Fr.	Veränderungen seit 7. März 1936 Changements depuis le 7 mars 1936 Fr.
Totalinzahlungen an die Ungarische Nationalbank zugunsten schweizerischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale de Hongrie en faveur d'exportateurs suisses	16,420,885.39	1,831,463.29	+ 97,848.12
Totalinzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten ungarischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs hongrois	Fr. 22,816,024.23		
Anteil der Ungarischen Nationalbank laut Abkommen — Part de la Banque Nationale de Hongrie selon accord	4,215,500.90		
Anteil der schweizerischen Exporteure — Part des exportateurs suisses	A 16,705,159.57 B 1,895,363.76 total Fr. 18,600,523.33		
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses	16,415,885.39	1,831,463.29	+ 98,163.02
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Ungarischen Nationalbank — Versements à la Banque Nationale de Hongrie encore en suspens	5,000.—	—	— 314.90
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Ungarischen Nationalbank noch nicht einbezahlten Guthaben auf ungarische Schuldner — Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation à valoir sur des débiteurs hongrois, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Hongrie	8,216,107.48	1,073,889.99	+ 331,702.01
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Ungarn — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-hongrois	8,221,107.48	1,073,889.99	+ 331,387.11
Zur Einzahlung in Budapest letztzugelassene Fälligkeiten — Dernières échéances admises au règlement par le clearing	30. 9. 1935	30. 10. 1935	

Verkehr mit Jugoslawien — Mouvement avec la Yougoslavie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizer- waren Créances résult- ant d'exporta- tions de pro- duits suisses Fr.	B Forderungen aus dem Export von ausländ. Waren Créances résult- ant d'exporta- tions de pro- duits étrangers Fr.	Veränderungen seit 7. März 1936 Changements depuis le 7 mars 1936 Fr.
Totalinzahlungen an die Banque Nationale de Yougoslavie zugunsten schweizerischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale de Yougoslavie en faveur d'exportateurs suisses	27,833,162.07	766,172.89	+ 160,580.26
Totalinzahlungen an die Schweiz. Nationalbank zugunsten jugoslawischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs yougoslaves	Fr. 34,171,747.67		
Anteil der Banque Nationale de Yougoslavie laut Abkommen — Part de la Banque Nationale de Yougoslavie selon accord	6,270,935.61		
Anteil der schweizerischen Exporteure — Part des exportateurs suisses	Fr. 27,900,752.66		
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses	27,927,798.89	569,054.95	+ 71,919.76
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque Nationale de Yougoslavie — Versements à la Banque Nationale de Yougoslavie encore en suspens	505,363.18	197,117.94	+ 88,660.50
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Nationale de Yougoslavie noch nicht einbezahlten Guthaben auf jugoslawische Schuldner — Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation à valoir sur des débiteurs yougoslaves, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Yougoslavie	3,815,436.49	1,529,536.12	— 37,144.64
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Jugoslawien — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-yougo-slave	Fr. 6,047,453.73	4,320,799.67	+ 51,515.86
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 24003 11. 2. 1936	No. 18521 24. 4. 1935	

Verkehr mit Bulgarien — Mouvement avec la Bulgarie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizer- waren Créances résult- ant d'exporta- tions de pro- duits suisses Fr.	B Uebrig Schweizer- forderungen Autres créances suisses Fr.	Veränderungen seit 7. März 1936 Changements depuis le 7 mars 1936 Fr.
Totalinzahlungen an die Bulgarische Nationalbank zugunsten schweiz. Gläubiger — Total des versements à la Banque Nationale de Bulgarie en faveur de créanciers suisses	14,638,731.06	2,477,213.75	+ 27,079.94
Total der Auszahlungen an schweiz. Gläubiger — Total des paiements effectués à des créanciers suisses	13,088,628.63	1,798,960.45	+ 19,753.05
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Bulgarischen Nationalbank — Versements à la Banque Nationale de Bulgarie encore en suspens	1,550,102.43	673,253.30	+ 7,326.89
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Bulgarischen Nationalbank noch nicht einbezahlten Guthaben auf bulgarische Schuldner — Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation à valoir sur des débiteurs bulgares, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Bulgarie	1,884,345.99	3,690,197.59	— 1,592,125.69
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Bulgarien — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-bulgare	Fr. 7,802,890.31	4,368,450.89	— 1,584,798.80
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 9652 31. 7. 1935	No. 2816 15. 2. 1933	

Verkehr mit Griechenland — Mouvement avec la Grèce

	A Neue Forde- rungen für Schweizer- waren Créances nouvelles en marchandises suisses Fr.	B Neue Forde- rungen für ausländ. Waren Créances nouvelles en marchandises étrangères Fr.	C Alte Waren- forderungen Créances anciennes en marchandises Fr.	Veränderungen seit 7. März 1936 Changements depuis le 7 mars 1936 Fr.
Totalinzahlungen an die Banque de Grèce zugunsten schweiz. Exporteure — Total des versements à la Banque de Grèce en faveur d'exportateurs suisses	6,667,628.11	85,435.82	790,234.90	+ 42,937.28
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses	6,026,462.72	26,558.66	790,234.90	+ 92,738.18
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque de Grèce — Versements à la Banque de Grèce encore en suspens	631,165.39	58,877.16	—	— 49,800.90
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque de Grèce noch nicht einbezahlten Guthaben auf griechische Schuldner — Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation à valoir sur des débiteurs grecs, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque de Grèce	1,392,516.21	14,827.04	757,026.06	+ 30,586.92
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Griechenland — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Grèce	Fr. 2,854,411.86	2,023,681.60	757,026.06	— 19,213.98
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 11271 7. 1. 1936	No. 2650 11. 12. 1933	No. 11984 5. 3. 1936	

Verkehr mit der Türkei — Mouvement avec la Turquie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizer- waren Créances résult- ant d'exporta- tions de pro- duits suisses Fr.	Veränderungen seit 7. März 1936 Changements depuis le 7 mars 1936 Fr.
Totalinzahlungen an die Banque Centrale de Turquie zugunsten schweiz. Exporteure — Total des versements à la Banque Centrale de Turquie en faveur d'exportateurs suisses	7,515,056.96	+ 23,393.51
Totalinzahlungen an die Schweiz. Nationalbank zugunsten türkischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs turcs	Fr. 8,227,407.30	
Anteil der Banque Centrale de Turquie laut Abkommen — Part de la Banque Centrale de Turquie selon accord	2,468,222.18	
Anteil der schweiz. Exporteure — Part des exportateurs suisses	Fr. 5,759,185.12	
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses	5,725,740.83	—
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque Centrale de Turquie — Versements à la Banque Centrale de Turquie encore en suspens	1,789,316.13	+ 23,393.51
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Centrale de Turquie noch nicht einbezahlten Guthaben auf türkische Schuldner — Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation à valoir sur des débiteurs turcs, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Centrale de Turquie	1,777,507.—	+ 71,017.03
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf die Türkei — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Turquie	3,566,823.13	+ 94,410.54
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 4700 23. 9. 1935	

Verkehr mit Rumänien — Mouvement avec la Roumanie

A. Neue Forderungen für Schweizerwaren, laut Abkommen Art. VII, Ziff. 1 — Créances nouvelles en marchandises suisses, selon accord art. VII, chiffre 1	Total der Auszahlungen an die Rumänische Nationalbank zu Gunsten schweizer. Gläubiger Total des versements à la Banque Nationale de Roumanie en faveur de créanciers suisses	Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger Total des paiements effectués à des créanciers suisses	Einzahlungen bei der Rumänischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist Versements à la Banque Nationale de Roumanie dont le règlement en Suisse est encore en suspens	Bestand der weiterangemeldeten, aber noch nicht einbezahlten Guthaben Autres créances déclarées mais dont la contre-valeur n'a pas encore été versée	Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Rumänien Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-roumain
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
85,948,799.11	26,981,640.73	8,967,159.38	8,822,143.43	17,789,301.81	
B. Neue Forderungen für ausländ. Waren, laut Abkommen Art. VII, Ziff. 2 — Créances nouvelles en marchandises étrangères, selon accord art. VII, chiffre 2	1,155,322.73	1,016,432.74	132,899.99	755,042.61	893,932.60
C. Alte Warenforderungen, laut Abkommen Art. VII, Ziff. 3 — Créances anciennes en marchandises, selon accord art. VII, chiffre 3	368,579.08	368,579.08	—	997,903.—	997,903.—
D. Alte Warenforderungen, laut Abkommen Art. VII, Ziff. 3 — Créances anciennes en marchandises, selon accord art. VII, chiffre 3	6,077,717.03	5,969,725.90	107,991.13	3,199,768.43	3,307,759.56
E. Finanz- und denselben gleichgestellte Forderungen, laut Abkommen Art. VII, Ziff. 4 — Créances financières et créances assimilées à celles-ci, selon accord art. VII, chiffre 4	4,880,463.75	3,025,865.75	1,854,598.—	1,959,397.93	2,813,995.93
Veränderungen seit 7. März 1936 — Changements depuis le 7 mars 1936	48,430,881.70	37,862,244.20	11,068,637.50	15,734,255.45	26,802,992.95*
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	+ 297,710.53	—	+ 297,710.53	— 102,901.82	+ 188,303.76
	A 18488 15. 2. 1935	B 14986 9. 5. 1935	C 15734 18. 6. 1935	D 15792 10. 7. 1935	E 8883 25. 7. 1934

*) Guthaben der R. Nbk. auf Clearing-Konto bei der S. N. B. — Avoir de la B. N. de R. en compte de clearing, auprès de la B. N. S. Fr. 10,609,062.83.

Verkehr mit Chile — Mouvement avec le Chili

I. Verkehr auf den Sammelkonti bei den Notenbanken — Mouvement des comptes globaux auprès des banques d'émission.

Total einzahlungen an den Banco Central de Chile zugunsten schweizerischer Exporteure — Total des versements au Banco Central de Chile en faveur d'exportateurs suisses	Total einzahlungen an die Schweiz. Nationalbank zugunsten chilenischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs chiliens	Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses	Einzahlungen beim Banco Central de Chile, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erfolgt ist — Versements au Banco Central de Chile dont le règlement en Suisse est encore en suspens	Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
194,100.49	207,040.40	—	—	—
193,487.84	58,519.30	—	—	—
613.15	148,521.10	—	—	—
No. 218	No. 30 4. 7. 34	—	—	—

II. Privatkompensations-Verkehr — Mouvement des compensations privées.

Total einzahlungen schweizerischer Importeure — Total des versements des importateurs suisses	Kompensierte Schweizerforderungen — Créances suisses déjà compensées	Ueberschuss — Excédent
Fr.	Fr.	Fr.
1,799,642.46	122,179.63	+ 2,394.92
1,766,387.21	122,179.63	+ 2,989.22
83,805.25	—	— 594.30

III. Bestand der weiter angemeldeten, noch nicht fälligen oder zwar fälligen, aber weder beim Banco Central de Chile einbezahlten noch im Privatkompensations-Verkehr regulierten Guthaben auf chilenische Schuldner — Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation, à valoir sur des débiteurs chiliens, non échues ou échues, mais dont le montant n'a ni été versé au Banco Central de Chile, ni réglé par voie de compensation privée

XII. 35—II. 36 Fr.	I.—14. III. 36 Fr.	Total Fr.
20,679,237.46	6,494,075.33	27,173,312.79
35,877,217.15	5,588,060.30	41,465,267.45
15,197,979.69	— 606,025.03	14,591,954.66
35,951,868.07	— 4,854,515.99	31,097,352.08
51,149,847.76	— 5,460,541.02	45,689,306.74

Verkehr mit Italien — Mouvement avec l'Italie

Waren-Konto — Compte marchandises

Einzahlungen in Zürich — Versements à Zurich	Einzahlungen in Rom — Versements à Rome	Fehlbetrag — Décovert	Bestand der weiter angemeldeten, aber in Rom noch nicht einbezahlten Guthaben auf italienische Schuldner — Autres créances déclarées, mais dont le montant n'a pas encore été versé à Rome	Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Italien — Total des créances suisses à compenser par le clearing	Letztausbezahlte Sammelbriefe für Waren und Nebenkosten — Derniers bordereaux payés pour marchandises et frais accessoires, datés 25 I. 36.
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
20,679,237.46	6,494,075.33	27,173,312.79	—	—	—
35,877,217.15	5,588,060.30	41,465,267.45	—	—	—
15,197,979.69	— 606,025.03	14,591,954.66	—	—	—
35,951,868.07	— 4,854,515.99	31,097,352.08	—	—	—
51,149,847.76	— 5,460,541.02	45,689,306.74	—	—	—



Möbel für Ihr Bureau

Eigene Fabrikate,
direkt von der Schweizer Möbelfabrik

W. BUCHER, KERNS (Obw.)

Ausstellung Morgartenstrasse 9
LUZERN Telefon 22.312
Nähe Druckerel Vaterland

678

CREDIMARE A.-G.

(Italienisch-Schweizerisches Bankinstitut)

Zürich

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 1. April 1936, vormittags 10 Uhr 30, am Geschäftssitz, Bahnhofstrasse 42.

TAGESORDNUNG:

- Berichterstattung über die laufenden Verhandlungen mit einem anderen Bankinstitut betreffend die Übernahme der Gesellschaft.
- Vorschlag betreffend Liquidation der Gesellschaft.
- Wahl des Liquidators.

Zur Beteiligung an der Generalversammlung müssen die Aktien am Sitz der Gesellschaft hinterlegt werden, wo die Zutrittskarten bis zum 28. März a. c. bezogen werden können.

Zürich, den 21. März 1936.

Der Präsident des Verwaltungsrates
H. Pfytter von Altshofen.

Electricité Neuchâteloise S. A., Neuchâtel

Assemblée générale des actionnaires

le mercredi 1^{er} avril 1936, à 11 heures
à la Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel

ORDRE DU JOUR:

- Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1935.
- Rapport des commissaires-vérificateurs.
- Votation sur la conclusion de ces rapports.
- Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires dès le 24 mars 1936, au siège de la société, Rue des Terreaux 1, Neuchâtel. (1741 N) 7881

Aktiengesellschaft Carl Weber, Winterthur

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Montag, den 30. März 1936, nachmittags 2½ Uhr, im Sitzungszimmer der Schweiz. Bankgesellschaft in Winterthur, stattfindenden **ordentlichen Generalversammlung** eingeladen.

TAGESORDNUNG:

- Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
- Antrag und Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
- Wahlen in den Verwaltungsrat.
- Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Bilanz, der Gewinn- und Verlustkonto, sowie der Bericht der Kontrollstelle sind vom 23. März 1936 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 23. März an im Bureau der Gesellschaft, sowie bei der Schweiz. Bankgesellschaft Winterthur bezogen werden. (1679 W) 6941

Winterthur, den 5. März 1936.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. R. Ernst.

Geschäfts Einlage

per April freierwerdendes
Kapital (ca. Fr. 100,000.-)
wird von Privatmann
(Schweizer) neu zu placieren
gesucht.
Gef. Offerten unt. Chiffre
F 6387 Z. an Publika-
tions-Zürich. 792

cyklop



Auch für kleine Rundstücke
Rollen, Rohre, Behälter etc.

E. Borbé-Wanner, Zürich 5
Hafnerstrasse 41 5075

Grands locaux de bureaux...

Une publication de ce
genre n'intéresse pas
les particuliers, mais
bien les gens d'affaires,
les lecteurs de la Feuille
Officielle Suisse du Com-
merce.

Stellen - Ausschreibung

Infolge Rücktrittes des bisherigen Inhabers wird
die Stelle eines (Z.G. 163) 761

Direktors der st. gallischen Kantonalbank

hiermit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Banktechnisch gebildete, durch praktische Erfahrung,
hauptsächlich im Hypothekarfach ausgewiesene Bewer-
ber, können Anmeldungen, belegt mit den nötigen Aus-
weisen bis zum **4. April 1936** an Herrn Dr. Ed.
Scherrer, den Präsidenten der Bankkommission der
Kantonalbank St. Gallen einreichen.

AUFRUF

zur Bildung einer Schutzvereinigung von

Obligationären der Steinkohlenbergwerk Friedrich-Heinrich A.-G., Lintfort

Alle Besitzer von 6% Obligationen dieser Gesellschaft,
Emission 1928, werden hierdurch gebeten, sich umgehend
beim Unterzeichneten zu melden. Die Schutzvereinigung
wird eine Vollzahlung der Zinsen auf die obigen Titel
durchsetzen, weil für die Zinszahlung in Schweizerfranken
eine Garantie in Verbindung mit einer französischen Berg-
werksgesellschaft besteht. Zur Geltendmachung der Obli-
gationsrechte ist gemeinsames Vorgehen erforderlich.

Schriftliche oder telefonische Anmeldungen sind zu
richten an die 787

Schutzvereinigung von Obligationären der Friedrich-Heinrich A.-G. Lintfort,

Dr. G. Branchlin, Rechtsanwalt, Zürich 2,
Seestrasse 6 Telefon 33.102

Revisionen, Organisationen

EMIL SCHECH

Dipl. Bücherexperte V.S.B.

Zürich

Lindenbachstrasse 11

Telefon 29.069 1353

Compañía Italo-Argentina de Electricidad

(Sociedad Anonima)

Assemblée Générale Ordinaire des Actionnaires

Conformément aux dispositions de l'article 22 des statuts, Messieurs les
actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le 23 avril 1936,
à 15 heures, au Siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651—659, à Buenos Aires.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Examen du rapport et du bilan pour le 24^e exercice, distribution des béné-
fices et rapport du syndic.
- 2° Rémunération des syndics.
- 3° Election de sept administrateurs titulaires et d'un suppléant.
- 4° Election d'un syndic et de son suppléant.
- 5° Désignation de deux actionnaires qui, avec le président, le secrétaire et le
syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'assemblée.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs
actions ou les certificats de dépôt de Banques au Siège de la Compagnie, Calle
Corrientes 651—659, à Buenos Aires, au moins trois jours avant la date fixée pour
l'assemblée, conformément à l'article 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de
Banques pourront être déposés au même effet, au moins 28 jours avant la date
fixée pour l'assemblée, aux domiciles suivants:

en Suisse:

Société de Banque Suisse, à Bâle,
Union de Banques Suisses, à Zurich,
Société Anonyme Leu & Cie., à Zurich,
Banca Unione di Credito, à Lugano
et tous leurs sièges et succursales en Suisse,
MM. A. Sarasin & Cie., à Bâle,
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, à Zurich;

aux Ets. Unis de l'Amérique du Nord:

MM. A. Iselin & Co., à New-York.

Buenos Aires, le 12 mars 1936.

Le Conseil d'administration.

MOTOSACOCHÉ S. A.

Acacias - Genève

Capital social: fr. 2,200,000. — entièrement versé

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 3 avril 1936, à 15 heures, au local de la Chambre de
Commerce, 8, Rue Petitot, 1^{er} étage, avec l'ordre du jour suivant:

1. Lecture du rapport du conseil d'administration sur l'exercice
1934/1935.
2. Lecture du rapport des commissaires-vérificateurs des comptes.
3. Votation sur l'approbation des comptes et décharge à donner au
conseil d'administration de sa gestion pendant l'exercice 1934/1935.
4. Nominations statutaires.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les porteurs d'actions devront
déposer leurs titres avant le 28 mars 1936 à la Banque d'Escompte Suisse
de Genève qui leur délivrera la carte d'admission.

Conformément aux statuts, le bilan et le compte de profits et pertes ainsi
que le rapport des vérificateurs des comptes seront déposés au siège social
de la Société dès le lundi 23 mars 1936, où les actionnaires pourront les
consulter. (4234 x) 782 i

Le Conseil d'administration.

Steinkohlen-Handels-Gesellschaft Glarus

**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Mittwoch, den 25. März 1936, nachmittags 3 1/2 Uhr,
im Hotel Glarnerhof in Glarus**

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letztjährigen ordentlichen Generalversammlung.
2. Jahresbericht.
3. Rechnungsablage und Entlastung der Verwaltungsorgane gemäss
Antrag der Rechnungsrevisoren.
4. Verteilung des Rechnungsergebnisses pro 1935.
5. Umfrage.

Allfällige Anträge sind uns bis spätestens den 15. März 1936 einzu-
reichen. Die Bücher liegen inzwischen in unsern Bureau zur Einsicht auf.
Glarus, den 10. März 1936. (3407 Gl) 671 i

Der Verwaltungsrat.

Luzerner Kantonalbank

Kündigung

Unter Bezugnahme auf die früheren Publikationen
künden wir hiermit auch alle vom 1. April bis 30. Juni
1936 kündbar werdenden **4 1/2%** und **4 1/4%** **Obligatio-
nen** unseres Institutes auf sechs Monate zur Rückzahlung.

Dagegen offerieren wir den Inhabern solcher Titel
bis auf Weiteres die

Konversion

in Obligationen auf 3—5 Jahre fest zu **3 3/4%**
unter Verrechnung des alten Zinssatzes bis zum Ablauf der
Kündungsfrist. **Für gekündigte und nicht konver-
tierte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf der
Kündungsfrist auf.** (31813 Lz) 764

Die **Neuausgabe** von 3—5 jährigen Obligationen
erfolgt wie bis anhin zum Satze von **3 1/2%**.

Luzern, den 16. März 1936.

Die Direktion.

Schweiz. Decken- & Tuchfabriken, Pfungen-Turbenthal A.-G. in Pfungen

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der Mittwoch, den 25. März
1936, vormittags 11 1/2 Uhr, im Hotel Löwen, in Winterthur, stattfindenden
XXXVI. ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1935.
2. Bericht der Revisionsgesellschaft.
3. Abnahme der Jahresrechnung und Beschlussfassung über die Ver-
wertung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle. (Za. 1524 g/36) 722 i

Rechnung und Revisorenbericht sind vom 12. März 1936 an zur Einsicht
auf unserm Bureau aufgelegt.

Stimmkarten sind spätestens drei Tage vor der Generalversammlung
in unserm Domizil oder bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Winterthur
unter schriftlicher Angabe der Aktiennummern zu beziehen.

Pfungen, den 11. März 1936.

Der Verwaltungsrat.

Zuerst die Inserate lesen

Durch Inserate lesen kam mancher auf Einfälle, die ihm Vorteile sicherten.